



Stadt Kelsterbach aktuell

36. Jahrgang

Freitag, den
4. November 2022

Ausgabe 44/2022



Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Neue Dienststellenleiterin der Polizei Kelsterbach

Ein etwas anderer Anlass als die sonst Üblichen wurde dem Fritz-Treutel-Haus am Dienstag dieser Woche zuteil. Dieser war die Amtseinführung der neuen Kelsterbacher Polizeidienststellenleiterin Sabine Siebel. Nachdem ihr Vorgänger Dirk Schenk zum 31. Oktober in den Ruhestand verabschiedet wurde, wurde Siebel pünktlich und förmlich am 1. November in ihr neues Amt eingeführt. Mit dabei zahlreiche Polizeikollegen sowie Bürgermeister Manfred Ockel. Den Beginn des Willkommenheißens machte der Groß-Gerauer Polizeidirektor Tim Heinen. Ein Wechsel in der Dienststellenleitung sei immer mit Neuheiten, Erwartungen und Ängsten verbunden. Kelsterbach sei eine besondere Stadt, nah am Flughafen gelegen und auch nah an der Stadt Frankfurt. Das Besondere sei auch, so Heinen, dass Stadt und Polizei in Kels-

terbach eng miteinander verwoben seien. Eine Vielzahl an Aufgaben erwarte Siebel, die sie jedoch aufgrund ihrer umfangreichen Vita fabelhaft weiterführen werde, war sich Heinen sicher. Auch Südhessens Polizeipräsident Björn Gutzeit schloss sich mit lobenden Worten an. Er betonte, dass in der heutigen Zeit viele Erwartungen an die Polizei gestellt werden. Auch mit Kritik müsse man umgehen, doch unter dem Strich mache die Polizei einen sehr guten Job und sei für die meisten Bürger ein vertrauensvoller Ansprechpartner. Siebel sei ab heute die neue Ansprechpartnerin in Kelsterbach für Bürgerinnen und Bürger – eine verantwortungsvolle und wichtige Aufgabe. Es gelte, weiterhin mit der Stadt zusammen wichtige Themen zu bewegen. Dass der Bürgermeister an der Amtseinführung teilnehme, zeige, dass diese Zusammenarbeit gelebt werde.

Dieser schloss sich mit seiner Willkommensrede an und resümierte, was die Stadt Kelsterbach ausmache. Neben einer industriellen und kulturellen Entwicklung von einem Dorf zu einer Stadt mache das Stadtgesicht heute unter anderem ein hoher Anteil an Zugezogenen aus. Mit einer Ausländerquote von 38 Prozent komme man direkt hinter Offenbach. Diejenigen, die seit den 50er Jahren geblieben seien, hätten sich ausgezeichnet integriert. Mit der tollen Zusammenarbeit von Polizei und Stadt wolle man beweisen, dass man an einem Strang zieht. Ockel sicherte der neuen Dienststellenleiterin zu, stets Ansprechpartner zu sein. Schließlich wandte sich auch Dienststellenleiterin Siebel an die Versammelten. Sichtlich bewegt bedankte sie sich für die freundlichen Worte. Sie betonte, wie wichtig es ihr sei, stets ein offenes Ohr für Kolle-

gen und Bürgerschaft zu haben und stetig daran zu arbeiten, sich und die Dienststelle weiter zu verbessern. Siebel kann auf einen umfangreichen Lebenslauf zurückblicken. So ist die 55-jährige gebürtige Bergsträberin bereits seit 35 Jahren bei der Polizei. Nach ihrer Ausbildung durchlief sie verschiedene Stationen und Städte. Als stellvertretende Dienstgruppenleiterin sammelte sie erste Führungserfahrung in der Kreisstadt Heppenheim und vertiefte diese als Dienstgruppenleiterin in Ober-Ramstadt, Dieburg und Pfungstadt. Doch auch im Ausland war sie im Rahmen der Auslandsmission EULEX tätig und arbeitete mehrmals im Kosovo. Die neue Aufgabe als Dienststellenleiterin beschreibt sie selbst als eine der spannendsten Aufgaben und möchte für alle Bürgerinnen und Bürger ansprechbar sein: „Wer zu uns kommt, soll mit dem Gefühl, dass ihm geholfen wurde, wieder gehen können“. (Text und Bild ana)



v.l.: Bürgermeister Manfred Ockel, Kelsterbachs neue Polizeidienststellenleiterin Sabine Siebel, Polizeipräsident Björn Gutzeit und Polizeidirektor Tim Heinen bei der offiziellen Amtseinführung im Fritz-Treutel-Haus.

Ambulante Senioren- und Familienpflege Alexandra Schmuck® e.K.

- Pflegedienstleitung: Martina Böneke -

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Betreuungsleistungen
Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr ...

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern

Telefon: 06107-9811240

Fax: 06107-9811242

Internet: pflegedienst-kelsterbach.de

email: hallo@pflegedienst-kelsterbach.de

Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach



Ihr ambulanter Pflegedienst

PFLEGETALENT

in Kelsterbach und Umgebung

06107 965 9045

E-Mail: kontakt@pflegetalent.com

Professionelle Pflege

An unserer eigenen Pflegeschule bilden wir auch selbst aus!



Höchste Qualität

- Medizinische Behandlungspflege
- Grundpflege bei Ihnen zu Hause
- Betreuungs-/Entlastungspflege
- Verhinderungspflege
- Besorgungen & Rezeptbestellung

Pflegetalent GmbH, Am Südpark 12, 65451 Kelsterbach

Kelsterbach, 04. November 2022

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Aus Anlass des diesjährigen Volkstrauertages findet am

Sonntag, dem 13. November 2022 um 15.00 Uhr

in der Trauerhalle des Friedhofes eine Gedenkfeier statt, zu der wir Sie hiermit einladen.

Programmfolge:

Trauerhalle:

Musikstück	Ensemble der Musikschule Kelsterbach
Chor	Gesangverein "Volkschor"
Ansprache	Bürgermeister Manfred Ockel
Chor	Gesangverein "Volkschor"
Musikstück	Ensemble der Musikschule Kelsterbach

Ehrenfriedhof:

Choral	Evang. Posaunenchor
Kranzniederlegung	
Choral	Evang. Posaunenchor

Die Ehrenwache wird von der Jugendfeuerwehr gehalten.

Mit freundlichen Grüßen

(Ockel)
Bürgermeister

DÜRR

KEIN EVENT OHNE GRÜN

LAGERVERKAUF

Gefäße und Dekoartikel

12.11.2022

von 09.00 - 18.00 Uhr

Im LAGERVERKAUF über 400 hochwertige Pflanzgefäße,
teilweise Original verpackt, in allen Größen und Farben zu kleinen Preisen

Am Südpark 12 | 65451 Kelsterbach

Digitale Infoveranstaltung zum Glasfaserausbau

Die Deutsche GigaNetz GmbH lädt gemeinsam mit Bürgermeister Manfred Ockel am **Mittwoch, 9. November, 19 Uhr**, alle Einwohnerinnen und Einwohner Kelsterbachs zum digitalen Glasfaserauftakt ein. Im Rahmen der Online-Info-Veranstaltung stellt die Deutsche GigaNetz ihre Pläne zum Ausbau und Anschluss an das Glasfasernetz vor. Teilneh-



merinnen und Teilnehmer haben anschließend die Möglichkeit, direkt erste Fragen zu stellen. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung unter www.deutsche-giganetz.de/kelsterbach möglich. (ka)

Stadt bietet fünf weitere Online-Services an



Die Stadt Kelsterbach arbeitet kontinuierlich an der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes und den damit verbundenen Online-Diensten für die Bürgerinnen und Bürger. Somit schreitet die Digitalisierung in der Verwaltung weiter voran und wird stetig ausgebaut. Auf der Internetseite www.kelsterbach.de im Bereich E-Service lassen sich die digitalen Dienstleistungsangebote der Stadt Kelsterbach aufrufen. Als neueste digitale Dienstleistungen

stehen ab sofort folgende E-Services zur Verfügung: Anmeldung von Aufzügen und Versammlungen, Anmeldung eines Nutzfeuers (beides zu finden in der Rubrik Ordnung), Nutzung des kommunalen Wappens und Logos (Rubrik Allgemeiner Service) Erteilung SEPA-Lastschriftmandat (Rubrik Kommunallabgaben), Antrag auf einen Wohnberechtigungsschein (Rubrik Wohnen). (wö)

Weihnachtungswunschbaum Kelsterbach

Alle Jahre wieder kommt Weihnachten. Für viele ist es die schönste Zeit des Jahres. Eine Zeit, die man mit Familie und Freunden verbringen möchte, mit vielen Plätzchen und heißem Tee ... ach die Liste ist lang.

Auch Geschenke gehören natürlich zu Weihnachten dazu. Dabei ist es meist die größten Freude, anderen etwas zu schenken und deren Freude in den Augen zu sehen.

Doch nicht für alle Familien ist die Weihnachtszeit eine sorgenfreie Zeit. Im vergangenen Jahr organisierte die Caritas zusammen mit der Stadt Kelsterbach und der Stadt- und Schulbibliothek die Aktion „Weihnachtungswunschbaum“. Das gemeinsame Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen aus finanziell schwächeren Familien einen Herzenswunsch zu erfüllen. Die Bereitschaft von Privatpersonen, sich an dieser Aktion zu beteiligen, war überwältigend. Und so konnte im vergangenen Jahr 150 Kindern und Jugendlichen ein Lächeln auf das Gesicht gezaubert werden.

Wer sich in diesem Jahr an der Aktion „Weihnachtungswunschbaum“ beteiligen und einem Kind eine Freude bereiten möchte, kann einfach und unkompliziert einen Beitrag dazu leisten:

Vom 1. Dezember bis einschließlich 9. Dezember steht im Foyer der Stadtbibliothek Kelsterbach der „Weihnachtungswunschbaum“, an den fleißige Weihnachtshelferlein die von den Kindern ausgefüllten Wunschzettel angehängt haben. Wer ein Kind beschenken möchte, nimmt einen der Wunschzettel vom „Weihnachtungswunschbaum“ und erfüllt den darauf beschriebenen Wunsch, dessen Wert nicht über 20 Eur liegen sollte. Ist das Geschenk gekauft und verpackt, kann es vom 5. Dezember bis einschließlich 16. Dezember im Caritaszentrum Kelsterbach in der Walldorfer Straße 2B abgegeben werden.

Damit die Kinder am Weihnachtstag ihre Geschenke unter dem Baum finden, sollen die Geschenke vom 19. Dezember bis einschließlich 21. Dezember in der Bibliothek abgeholt werden. Das Team „Weihnachtungswunschbaum“ wird sich vor Ort darum kümmern, dass alle Kinder ihr Präsent zum Weihnachtsfest erhalten. Die Wunschzettel werden wie folgt ausgegeben und ausgefüllt: Die Wunschzettel werden über Kitas, die Schulsozialarbeit und die Tafel an die Familien verteilt und so die Bedürftigkeit einer Familie eingeschätzt. Ein Zettel wird mit Namen und Wunsch durch das Kind ausgefüllt. Dieser ist mit einer Nummer registriert. Die gleiche Nummer trägt der Abholschein, so dass das Geschenk später richtig zugeordnet werden kann. Die Wunschzettel müssen bis zum 25. November bei der Caritas abgegeben werden, damit sie dann in der Bücherei an den Baum gehängt werden können. Familien, die noch keinen Wunschzettel bekommen haben, melden sich gerne beim Mehrgenerationenhaus der Caritas Telefon: 069-20 000 442.

Alle Beteiligten bedanken sich vorab sehr herzlich für die Bereitschaft, einem oder mehreren fremden Kindern und Jugendlichen einen Herzenswunsch zu Weihnachten zu erfüllen und damit jenen eine Freude zu bereiten, die bereits früh in ihrem Leben unverschuldet mit Armut und Not konfrontiert werden.

Bei Bedarf können Wunschzettel zum Ausfüllen auch nach telefonischer Voranmeldung, Tel.: 069-20 000-442, bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Caritas im Caritaszentrum in der Walldorfer Straße 2B abgeholt werden.

(ka)



Die Schenker & Co. präsentiert
LIVE & LAUT 2022
HART! SCHMUTZIG! HESSISCH!
DIE QUIETSCHBOYS
Comedy-Rock aus Frankfurt
A TRIBUTE TO
Mother's Milk
RED HOT CHILI PEPPERS
19.11. KELSTERBACH
MEHRZWECKHALLE NORD
Einlass: 19:30 • 15.- EUR Abendkasse • 13.- EUR Vorverkauf
Karten bei: Gaststätte Dickwurz • GTÜ-Prüfstelle Schläger • oder Online: dieschneekoln.reserviz.de

Defekte Straßenbeleuchtung der Syna melden

Jetzt, in der beginnenden dunklen Jahreszeit, ist sie besonders wichtig: eine einwandfrei funktionierende Straßenbeleuchtung. Falls Defekte auftreten, sollen sie so schnell und so präzise wie möglich gemeldet werden, damit schnell Abhilfe geschaffen werden kann.

Am besten ist es, den Betreiber des städtischen Straßenbeleuchtungsnetzes, die Syna GmbH, direkt zu informieren. Syna hat unter planauskunft.syna.de/stoerungsmeldung ein eigenes Meldesystem im Internet eingerichtet, mittels dessen eine defekte Straßenlaterne punkt-

genau identifiziert und gemeldet werden kann. Geht von der defekten Laterne eine akute Gefahr aus, soll die Störungshotline der Syna, Telefon 0800 7962787, angerufen werden. Das gilt beispielsweise, wenn ein Straßenbeleuchtungsmast um- oder angefahren wurde, eine Masttür oder -klappe offensteht oder defekt ist, so dass stromführende Teile offen zugänglich sind, ein Lampenglas oder eine Lampenwanne herunterzufallen drohen, ein ganzer Straßenzug dunkel ist oder an einem Fußgängerüberweg oder Bahnübergang eine Leuchte defekt ist. (wö)

Rüsselsheimer Straße für halbe Stunde voll gesperrt

Am Freitag kommender Woche, 11. November, wird die Rüsselsheimer Straße in Höhe der Hausnummer 115 zwischen 9.25 Uhr und 9.55 Uhr voll gesperrt, damit

eine Kabelbrücke demontiert werden kann. Der Linienbusverkehr wird von der kurzzeitigen Vollsperrung nicht beeinträchtigt. (wö)

Freizeit Sport Club Kelsterbach e. V.
An alle FSC'ler
Einladung
zum traditionellen **Würfeltournee 2022** des FSC's
Am Freitag, den 18.11.2022
findet
das traditionelle Würfeltournee des Freizeit Sport Clubs Kelsterbach statt.
Gespielt wird 10.000 (Zehntausend)
Wo: Im FSC Vereinsheim (Langer Kornweg) in 65451 Kelsterbach
Anmeldung 19.00 Uhr
Beginn 19.30 Uhr
Wer: Alle Mitglieder des FSC's
Stangeld 5,00 Euro

Hochrangiger Besuch aus Griechenland



v.l.n.r.: Dimitrios Kamargiannis, Dionysios Tsitsikopoulos, Anna Diamantopoulou, Manfred Ockel.
Foto: (rs)

In der vergangenen Woche empfing Bürgermeister Manfred Ockel die frühere EU-Kommissarin und griechische Ministerin Anna Diamantopoulou gemeinsam mit ihren Begleitern, dem Unternehmensberater Dimitrios Kamargiannis und dem Kelsterbacher Geschäftsmann Dionysios Tsitsikopoulos, im Kelsterbacher Rathaus. Im Gespräch mit dem Rathaus-Chef erkundigte sich Diamantopoulou unter anderem über die aktuelle Flüchtlingssituation in der Region sowie in Kelsterbach. Aktuell ist Diamantopoulou die Vorsitzende der sogenannten „Hochrangigen Gruppe der

Europäischen Kommission zur Zukunft des Sozialschutzes und des Wohlfahrtsstaates in der Europäischen Union“. Das Gremium legt Empfehlungen vor, wie Sozialschutz- und Sozialsysteme in Europa zukunftsfähig gemacht werden können.

Als Präsidentin des Netzwerks für Reformen in Griechenland und Europa, einer unabhängigen gemeinnützigen Forschungs- und Politikorganisation mit Sitz in Athen, ist es eines der Ziele Diamantopoulous, realisierbare Vorschläge und innovative Politik in den Bereichen der europäischen Integration zu erarbeiten. (rs)

Martinsschrauber spenden an Kelsterbacher Tafel

Das Team des Reparatur- und Erzählcafés „Die Martinsschrauber“ überreichte Ursula Will eine Spende in Höhe von 400 Euro für die Kelsterbacher Tafel.

Das Geld wird laut Will für fehlende Lebensmittel beziehungsweise Körperpflegeartikel verwendet. Hauptsächlich Milchprodukte fehlen, da aktuell von den Lebensmittelhändlern weniger gespendet wird.

Die Martinsschrauber der St. Martinsgemeinde reparieren bereits seit 2019 ehrenamtlich liebevoll gewonnene Dinge, die zu schade für den Müll sind und noch lange Freude bringen können.

Für diese Arbeit werden die Reparierer und Tüftler sowie HelferInnen, die mittlerweile aus allen evangelischen und der katholischen Gemeinde Kelsterbachs kommen, mit Spenden belohnt, welche jetzt weitergegeben wurden. Die Martinsschrauber freuen sich, dass sie mit ihrer Arbeit die Kelsterbacher Tafel unterstützen können.

Die Martinsschrauber treffen sich **jeden letzten Freitag im Monat** in der Zeit von **17 Uhr bis 19 Uhr** im Sälchen, hinter der St. Martinskirche in der Untergasse 2. Der nächste Termin ist am **Freitag, den 25. November**.



Elke Laun (v.r.) übergibt die Spende an Ursula Will (v.l.)

Vortragsabend der Kolpingsfamilie Kelsterbach

Am Dienstag den 1.11., lud die Kolpingsfamilie Kelsterbach zum ersten gemeinsamen Bildungsabend nach der Pandemie-Pause in das Gemeindezentrum ein. Referent war Heinrich Richtscheid mit dem Thema : Pfarrer Georg Metzger - seine vier Jahre Gefangenschaft und Internierung. Ein gefundenes Buch: Erinnerungen aus der Zeit meiner Gefangenschaft von Wolfgang Czernin

aus dem Kloster Beuron, brachte Richtscheid auf die Spur unseres ersten Gemeindepfarrers Georg Metzger und recherchierte für diesen Vortrag. Ein sehr gut besuchter Besucherkreis hörte diesem mit Bildern unterstützten Vortrag zu. Pfarrer Georg Metzger war seit 1906 bis 1949 für die Kelsterbacher Pfarrei zuständig und Erbauer der Herz-Jesu-Kirche 1911.

Werner Georgs Lyrikeckchen

Frankfurt un Kelsterbach

Des Frankfort kennt mer in de Welt,
als Bank- un Handelsstadt,
als Messeplatz is es bekannt,
wie mer nur selten hat,

mir sin halt viel klaaner,
des wisse mer all, gell:
„Ja, sowas wie des Frankfort,
des find' mer net so schnell.“

De Sachsehäuser Äppelwoi,
der is doch weltbekannt,
die Werschtcher aus Neu Iseburch,
wern „Frankforter“ genannt,

von Sindlinge kimmt e Lüftche her,
dem fehlt's an Reinheit, gell:
„Des lässt sich bei uns nieder,
des riecht schon manchmol grell.“

Die Riesehäuser in de Stadt,
die sin net unser Bier,
do spricht mer Hochdeutsch, net Blad,
die Leut' sin net von hier,

so hot jed Stadt sei eiche Sach,
mir sin ganz zufriede hier:
„Ja, unser Städtche Kelsterbach,
is halt unser Pläsier.“

Im Maa duht kaaner schwimme net,
vielleicht ab un zu en Fisch,
un was in unsrer Stadt so wohnt,
des is e bunt Gemisch,

doch kann mer hier gut lewe,
so hört mer's generell:
„Ja, so was wie unser Kellersbach,
des find' mer net so schnell.“

Im Hauptbahnhof do geht's hoch her,
der is aach riesegroß,
un rundrum is noch mehr Verkehr,
do is de Deiwel los,

Kneipe, Spielhalle, Nachtlokal,
Bars, Bordelle, ganz famos,
„Ja, so was gibt's in Frankfort nur,
mir sin halt net so groß.“

Es Tor zur Welt, heeßt Rhein Main,
do fliecht mer weg, kimmt aa,
un „Jeder“ der was uff sich hält,
war schon emol am Maa,

uns besuche viele,
lasse hier ihr Geld,
„Ja, Frankfort un Kellersbach,
basse in die Welt.“

Die aale Oper, die is neu,
un is fer alle da,
„Dem Wahren - Schönen - Guten“,
steht do noch owwe draa,

un was Frankfort duht noch biete,
der Spruch bleibt offiziell:
„Ja, des gibt's halt nur in Frankfort,
des fehlt uns halt noch, gell.“

Mir hawwe aach kaan Eispalast,
kaa Rebstockbad, des doll,
kaa Stadion, was tausende fast,
unsers is klaa un net mol voll,

die Viktoria werd Gruppe-Meister,
mal widder - eventuell:
„Ja, so was gibt's net nur in Frankfort,
aach bei uns kann's gehe schnell.“

Mer sieht, des Frankfort is e Stadt,
do kann mer stolz druff sei,
weil se so viel Besonnes hat,
net nur de Äppelwoi,

mir sin net so historisch,
un trotzdem schick un fei,
mir sin e nettes Völkche,
un humorvoll owedrei:

„Ja, Frankfort is e Weltstadt,
vielleicht hole se mir ei?“

„Der Glaube kann Berge versetzen!“

Euer Werner



Im Herbst ist die Wildunfallgefahr besonders groß. Die Dämmerungszeit fällt durch die frühe Dunkelheit in die Hauptverkehrszeit. Foto: Markus Stifter/LJV

Wildunfälle mindern

Seit der Zeitumstellung Ende Oktober wird es morgens wieder früher hell und abends eine Stunde früher dunkler. Damit fällt die Dämmerungszeit, in der sich unsere heimischen Wildtiere auf Nahrungssuche begeben, wieder in die Hauptverkehrszeit. Deshalb ist auf den Straßen besondere Vorsicht geboten.

Durch die Zeitumstellung auf die Winterzeit beginnt der Tagesstart des Menschen nun in der Morgendämmerung. Die Zeit, in der Wildtiere aktiv werden: Reh, Wildschwein oder Hirsch orientieren sich allerdings am Tageslicht und kennen die Zeitumstellung nicht. Während sie am Vortrag die Fahrbahn noch gefahrenlos überqueren konnten, braust nach der Zeitumstellung plötzlich der Berufsverkehr über die Straße.

In den Morgenstunden ist es besonders gefährlich

Die Morgenstunden werden so zur Falle für Tier und Mensch. Zwischen 6.00 Uhr und 8.00 Uhr morgens ist das Risiko für einen Zusammenstoß besonders hoch. Am Abend wird es eine Stunde früher dunkel. Die Dämmerungsphase beginnt bereits gegen 17.00 Uhr und fällt damit ebenfalls in die Rush-Hour.

Tier am Straßenrand - richtig reagieren

Wenn ein Tier am Straßenrand steht, sollte der Fahrer kontrolliert bremsen, abblenden und hupen. Die Augen der Wildtiere sind deutlich lichtempfindlicher als die des Menschen, das Fernlicht blendet und macht orientierungslos. Der Hupton hilft Wildtieren, sich akustisch zu orientieren und zu flüchten. Falls eine Kollision unvermeidbar ist, sollte der Autofahrer nicht riskant ausweichen, sondern das Lenkrad gut festhalten und bremsen. Ein unkontrolliertes Ausweichmanöver birgt ein hohes Unfallrisiko, z.B. kann das Auto in den Gegenverkehr geraten oder die Fahrt am Baum enden. Service:

Wie kann ein Wildunfall verhindert werden?

- Geschwindigkeit entlang unübersichtlichen Wald- und Feldrändern reduzieren.

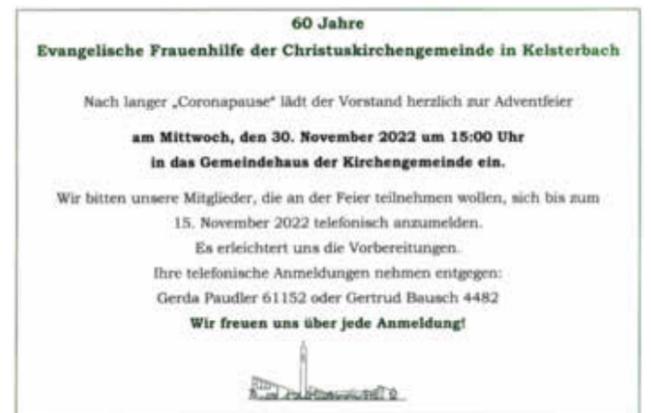
- Besonders gefährlich sind neue Straßen durch Waldgebiete, da das Wild seine gewohnten Wege beibehält.
- Die größte Gefahr droht in der Morgen- und Abenddämmerung, bei Nacht und bei Nebel.
- Tier am Straßenrand: Abblenden, Hupen, Bremsen.
- Ein Tier kommt selten allein. Autofahrer sollten stets mit Nachzüglern rechnen.
- Lässt sich ein Zusammenstoß nicht verhindern: Vollbremsung einleiten und das Lenkrad festhalten. Nicht ausweichen! Sonst endet die Fahrt schnell im Gegenverkehr oder an einem Baum.

Was ist nach einem Wildunfall zu tun?

- Unfallstelle sichern: Warnblinkanlage anschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen und Polizei unter 110 anrufen. Sind Personen verletzt, muss der Notruf 112 gewählt werden.
- Aufgrund der Infektionsgefahr niemals tote Tiere ohne Handschuhe anfassen. Abstand halten zu lebenden Tieren.
- Wer Wild mitnimmt, macht sich der Wilderei strafbar.
- Einem geflüchteten Tier nicht folgen. In der Unfallmeldung die Fluchrichtung mitteilen und die Unfallstelle markieren. Dies gelingt zum Beispiel mit einem weißen Papiertaschentuch, das an einen Ast oder Busch, von der Straße aus gut sichtbar, befestigt wird. Auch ein Einmalhandschuh aus dem Verbandskasten kann zum Beispiel über den nächstgelegenen Leitpfosten gestülpt werden, um den Unfallort zu markieren. So kann der Jäger das verletzte Tier leichter finden.
- Für die Versicherung Wildunfallbescheinigung von Jäger oder Polizei ausstellen lassen.

Wildunfall-Film:

Gemeinsam mit dem ADAC Hessen-Thüringen, der Polizei Mittelhessen, dem Jagdverein „Hubertus“ Gießen und Umgebung stellt der Landesjagdverband Hessen pünktlich zu Beginn der Wildunfallsaison den neuen Präventionsfilm „Wildunfall verhindern - Tierleid vermeiden“. Youtube-Direktlink: <https://youtu.be/Zpt4LI5F5j0>



Fantasievoll und wortgewandt erzählt

Bei der jüngsten Auflage des Schreibwettbewerbs „Ohne Punkt und Komma“, den das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm ausrichtet, hat Stella Voigt aus Kelsterbach in der Altersklasse 14/15 Jahre den zweiten Preis gewonnen. Die Auszeichnung erhielt sie für ihre Kurzgeschichte „Der Flügelschlag des Busards“. In der Erzählung geht es um zwei von der Gesellschaft ausgegrenzte Personen, die in der Natur Halt finden. Für den fantasievollen, ausdrucksstark geschriebenen Text hat sich Stella Voigt von der Natur inspirieren lassen, wie sie sagt. Die Neuntklässlerin, die die Max-Planck-Schule in Rüsselsheim

besucht und zu deren Lieblingsfächern unter anderem Deutsch gehört, ist eine regelmäßige Nutzerin der Kelsterbacher Stadt- und Schulbibliothek, auch den Bücherschrank frequentiert sie häufig.

Bürgermeister Manfred Ockel empfing die Schülerin im Rathaus, um ihr persönlich zum Erfolg im Schreibwettbewerb zu gratulieren und ein Geschenk zu überreichen. Er wünschte ihr alles Gute für ihren schulischen Weg und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass sie auch weiterhin Muße finden möge, etwa für das Schreiben.

Stella Voigts Kurzgeschichte kann man im Band „Los! Die Siegetexte von Ohnepunktundkomma 2022“, der im Allitera Verlag erschienen ist, lesen. (wö)



Bürgermeister Ockel (r.) gratulierte Stella Voigt (l.) zu ihrem Erfolg.

Bittgottesdienst für den Frieden

Seit vielen Jahrzehnten begehen Christinnen und Christen die ökumenische Friedensdekade um für Frieden und Gerechtigkeit zu beten. Auch die Friedensgemeinde beteiligt sich schon viele Jahre daran mit dem Bittgottesdienst für den Frieden. Unter dem Titel „Zusammen:halt“ feiert sie am 06. November um 10.30 Uhr

im Gemeindezentrum (Brandenburger Weg 7) diesen besonderen Gottesdienst, der in seinem Titel aufnimmt, was zur Zeit bitter nötig ist. In diesem Gottesdienst wird der Referent für Friedensbildung im Zentrum Ökumenen, Daniel Untsch predigen. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Strandbar meets Jubiläum

Am Samstag, 5. November, um 19 Uhr, könnte es im Gemeindezentrum laut werden: Es startet die Jubiläums-Disco unserer Gemeinde. Es erwarten Sie Hits aus den 70er, 80er, und 90er Jahren (Ja, es kann auch mal etwas Aktuelles gespielt werden) und dazu

wird die Gelegenheit sein, das Tanzbein zu schwingen. Nein, nicht Standard, Latein oder so sondern entweder Discofox oder eben frei....

Herzliche Einladung an alle, die mit der Gemeinde auf diese Weise das 50jährige Jubiläum begehen wollen!



www.wittich.de

Begeisterung fürs Lesen und fürs Podcasten

Zehn literaturbegeisterte Kinder aus der Leseprofi-AG der Bürgermeister-Hardt-Schule haben in der vergangenen Woche am Podcastworkshop der Stadt- und Schulbibliothek, den sie in Kooperation mit der Betriebskrankenkasse VBU ausrichtete, teilgenommen. Gemeinsam geleitet haben den Workshop Bibliotheksleiterin Meike Betzold und Lena Stenz, die vor einem Jahr das Podcast-Projekt „Bücheralarm“ ins Leben gerufen hat. Unter dem Begriff Podcast versteht man so etwas wie eine Hörbeitragsreihe, die aber nicht im Radio ausgestrahlt wird, sondern im Internet abgerufen werden kann. So auch die Beiträge der Podcast-Reihe Bücheralarm, in denen Kinder gemeinsam mit Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeitern interessante, lustige und spannende Kinder- und Jugendbücher vorstellen und besprechen.

Das Buch, das beim Kelsterbacher Podcast im Mittelpunkt steht, heißt „Die wunderbare Florentine Feiertag“, geschrieben von der Autorin Uli Leisten-schneider. Die Kinder hatten das Buch sämtlich mit Vergnügen gelesen und waren folglich mit der Erzählung vertraut. Vor der inhaltlichen Arbeit zur Erstellung des Hörbeitrags stand allerdings zuerst einmal eine Vorstellungsrunde, die zugleich zur Auflockerung und zum Vertrautmachen mit der Technik genutzt wurde. Sodann sammelte Lena Stenz die Fragen der Kinder, die diese später an Leisten-schneider richten wollten. Um Antworten aus erster Hand zu erhalten, hatte die Bücherei die Autorin eingeladen, am Workshop teilzunehmen und den Kindern Rede und Antwort zu stehen. Diese wollten allerlei wissen darüber, was es mit dem



Die Kinder waren begeistert bei der Sache, was Meike Betzold, Uli Leisten-schneider und Lena Stenz (hinten, von links) freute. Fotos: (wö)

Bücherschreiben auf sich hat, beispielsweise wie die Schriftstellerin auf ihre Ideen kommt und wann ein zweiter Band von „Florentine Feiertag“ erscheint. Des Weiteren beantwortete Leisten-schneider geduldig jede Menge Detailfragen zur Geschichte. Die Fragen und Antworten wurden aufgezeichnet und sind Teil des fertigen Podcasts.

In dem Hörbeitrag sind auch die Stimmen aller Kinder, die mitgemacht haben, zu hören. Jedes liest eine Seite aus dem Buch vor, um den Zuhörern einen lebendigen Eindruck von der Geschichte zu vermitteln. Die Moderation des Podcasts hat Meike Betzold eingesprochen. Das Aufnehmen des Gesprochenen hat Stenz übernommen, das nötige pro-

fessionelle Equipment hat die Bibliothek mit Fördermitteln des Bundes aus dem Programm „Vor Ort für Alle“ angeschafft. Derzeit ist Alan Faber, der in der Bibliothek seinen Bundesfreiwilligendienst versieht, mit dem Schnitt des Podcasts befasst. Mitte November wird der Podcast über einen Link auf der Homepage der Bibliothek, über Bücheralarm und alle anderen Podcast-Anbieter abrufbar sein.

Es ist davon auszugehen, dass die Begeisterung, die die Kinder während des zweitägigen Workshops an den Tag legten, auch im Podcast herauszuhören ist. „Kinder brennen fürs Podcasten“, bringt Lena Stenz ihre Erfahrungen auf den Punkt. „Lesen ist was ganz Tolles –

nur wissen das manche Kinder nicht“, ergänzt sie. „Technik ist viel cooler als ein Buch“, laute die weitverbreitete Meinung unter Kindern und Jugendlichen, und so machten die technischen Aspekte des Podcastens den Zugang zu Literatur für die Kinder interessant, meint Stenz. Das Podcasten bereite den Kindern sehr viel Spaß, eröffne ihnen ein neues Leseerlebnis und mache sie schließlich selbst zu Lesebotschaftern.

Autorin Uli Leisten-schneider nutzte übrigens ihren Besuch in Kelsterbach, um am Nachmittag eine Lesung in der Bibliothek abzuhalten, zu der auch Kinder der Schulkinderbetreuung der Karl-Treutel-Schule gekommen waren. (wö)



Zur Auflockerung „interviewte“ Lena Stenz die teilnehmenden Kinder.



Die Kinder sprachen mit Lena Stenz die Texte des Podcasts ein

Von Niederschlagsextremen bis Hitzerekorde

Wenn Extremwetter zum Normalwetter wird

Auf dem Vernetzungstreffen des Vereins RheinMainFair am 11. Oktober hielt Dr. Kira Vinke vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) einen viel beachteten Vortrag zum Thema Klimawandel und Sicherheit. In einem ersten Artikel wurden bereits einige Punkte aus ihrem Vortrag vorgestellt. In diesem Artikel wird noch einmal genauer auf das Forschungsfeld Klimawandel und Sicherheitspolitik eingegangen.

Obwohl der Homo Sapiens erst seit 200.000 bis 300.000 Jahren auf der Erde existiert, hat er bereits einigen Eindruck hinterlassen. In seiner kurzen Phase innerhalb der Erdgeschichte hat sich das Erdklima stark verändert. Das ergaben laut Vinke Rekonstruktionen aus Eisbohrkernen, die zeigen, wie sich das Klima an den Polen entwickelt hat. Obwohl dies nicht repräsentativ sei für die gesamte Erde, so Vinke, so gibt es einen Eindruck, wie stark die Schwankungen bislang waren.

Die Kohlendioxidkonzentration der Atmosphäre steigt immer weiter an. Eine Tendenz, die seit der Industrialisierung zu beobachten ist. Eine besorgniserregende Entwicklung. Der starke Konsum von fossilen Treibstoffen habe diese Extremtemperaturen hervorgerufen.

Drei parallele Krisen

Die Covid-19-Pandemie stehe genau wie der Klimawandel mit der Übernutzung der Lebensgrundlagen im Zusammenhang. „Wir übernutzen die natürlichen Ressourcen, wodurch der Klimawandel entsteht, und wir konsumieren zu viele Wildtiere und zerstören Habitate von Wildtieren und das bedeutet, dass so genannte Zoonosen, zu denen auch Covid-19 gehört, immer häufiger auftreten.“ Frühere Zoonosen waren Ebola, HIV oder auch SARS. „Das waren alles Krankheiten, die vom Wildtier auf den Menschen übergegangen sind, entstanden aus einem zu engen Kontakt zwischen Menschen und Wildtieren.“

Die dritte große Krise ist der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, der auch massive Umwelterstörungen mit sich bringt. „Wir müssen multiskaligenfähig werden, um diese verschiedenen, parallelen Krisen zu bewältigen“, forderte Vinke. Die Klimakrise bedrohe unsere Zivilisation existenziell und müsse schnell gebannt werden, so die Wissenschaftlerin weiter. „Aber ich denke auch, wir müssen fähig sein, mehrere Krisen parallel zu bewältigen und dass es gar nicht so sehr darum geht, zu priorisieren, denn wir haben viele Kapazitäten, die wir parallel einsetzen können.“

Extremwetter

Heute befinden wir uns bei etwa 1,2 Grad Celsius Erderwärmung

und das Wetter hat sich bereits sehr stark verändert. Dieser bereits geringe Anstieg hat verursacht, dass einer von vier Regenerkorden auf den Klimawandel zurückzuführen ist. Als Beispiel nannte Vinke die Ahrtafflut aus dem Jahr 2021. Es wurde in Studien berechnet, dass die Eintrittswahrscheinlichkeit von Extremwetterereignissen um drei bis 19 Prozent gestiegen ist.

„Die gute Nachricht ist: Wir können den Klimawandel begrenzen. Die schlechte Nachricht ist: Es wird in jedem Fall noch wärmer werden“, so Vinke. Gründe hierfür seien, dass Kohlendioxid noch lange in der Atmosphäre verweile und tagtäglich weiteres Kohlendioxid in die Atmosphäre entlassen werde. Obwohl es Bemühungen gibt, dessen Produktion zu reduzieren, steigt sie immer noch jährlich weiter an. Die Berechnungen, die der Weltklimarat (IPCC) anführt, sehen im schlimmsten Fall bis zum Ende dieses Jahrhunderts einen Temperaturanstieg um über vier Grad Celsius vorher. Dies hätte so weitreichende Folgen, dass die Erde, wie wir sie heute kennen, nicht fortbestehen würde.

Klima und Sicherheit

Bereits bis 2026 ist eine Erderwärmung um 1,5 Grad Celsius möglich laut Vinke. Die Wahrscheinlichkeit dafür liege bei 50 Prozent. Für die menschliche Sicherheit bedeute dies einen Anstieg an Hitzetoten. Allein in Deutschland starben zwischen 2018 und 2020 über 19.000 Menschen durch die Folgen der Hitze. Dieser Trend dürfte sich laut der Wissenschaftlerin weiter fortsetzen.

Auch für die Sicherheitspolitik hat dies Auswirkungen. So verursachen Dürren nachweislich Migrationsbewegungen in urbane Zentren. Geschieht dies in Ländern mit einer heterogenen ethnischen Zusammensetzung, erhöht sich auch das Risiko bewaffneter Konflikte. Als Beispiel nannte Vinke den Konflikt in Syrien, aber auch in Burkina Faso hatte sie dazu geforscht.

Ganz konkret benannte sie Kriege als Treiber von Umweltzerstörung und daraus resultierender menschlicher Not, dem Verlust der Heimat, des Berufes und des Soziallebens.

Ziele

Kriege zu schlichten und zu verhindern, sieht Vinke als genauso relevant an, wie die Städte von morgen klimaresistenter zu bauen. Dazu gehöre auch die Verwendung von Holz als Kohlendioxidsspeicher und das Überdenken der klassischen Bauweisen.

„Es gibt so viele Lösungen, die eigentlich nur darauf warten, umgesetzt zu werden.“ Dies mache Mut, den Umbau anzugehen und nicht nur Teil des Problems zu sein, schloss Vinke. (ana)

Abfallabholung vom 4. bis 11. November 2022

Papier: Freitag, 4. November, Bezirk 2; Donnerstag, 10. November, Bezirk 3; Freitag, 11. November, Bezirk 4
Gelbe Tonne: Freitag, 11. November
Sperrmüll: Montag, 7. November, Bezirk 1
Restmüll (vierwöchentliche Leerung): Dienstag, 8. November, Bezirk 3; Mittwoch, 9. November, Bezirk 4
Biomüll: Montag, 7. November, Bezirk 1; Dienstag, 8. November, Bezirk 2; Mittwoch, 9. November, Bezirk 3; Donnerstag, 10. November, Bezirk 4
Sonderabfall: Montag, 7. November, 9.45 Uhr bis 11.45 Uhr, Wertstoffhof; 12 Uhr bis 14 Uhr, Schlossplatz
Gartenabfälle: Dienstag, 8. November, Bezirk 1; Mittwoch, 9. November, Bezirk 2; Donnerstag, 10. November, Bezirk 3, Freitag, 11. November, Bezirk 4
 Abfalltonnen bitte nur so weit füllen, dass sich der Deckel noch

gut schließen lässt. Müllsäcke für Restmüll (70 Liter) können im Rathaus am Infopoint gegen eine Entsorgungsgebühr von fünf Euro gekauft werden. Andere Abfallsäcke für Restmüll werden vom Entsorgungsunternehmen grundsätzlich nicht mitgenommen.
 Sperrmüll bitte rechtzeitig anmelden unter Telefon 080058 92430. Der Wertstoffhof in der Straße „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:
 Montag und Dienstag 8 Uhr bis 12 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag 14 Uhr bis 19.30 Uhr, Freitag und Samstag 9 Uhr bis 16 Uhr.
 Weitere Informationen zum Thema Abfall finden sich auf www.kelsterbach.de/leben-in-kelsterbach/ordnung.
 Auskünfte erteilt auch die FES GmbH, kostenfreies Infotelefon 0800 5892430, Montag bis Donnerstag 8 Uhr bis 16 Uhr, Freitag 8 Uhr bis 14 Uhr. (wö)

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

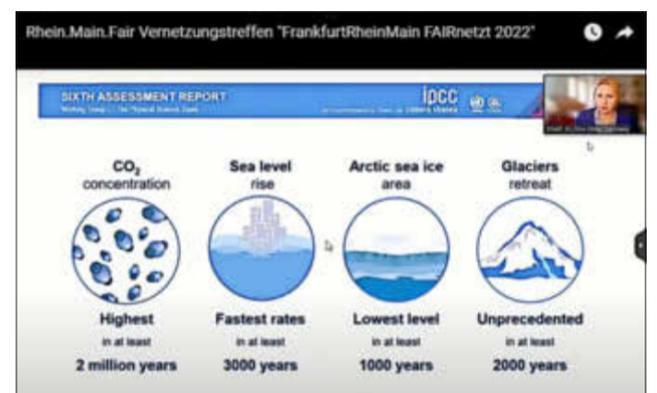
Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich: Bürgermeister Manfred Ockel, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach

übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
 Tel. 06502 9147-0,
 E-Mail: service@wittich-foehren.de

Zentrale: Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis-te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Film- und Videoclub Kelsterbach - Öffentlicher Filmabend

Nach zweijähriger Coronapause freut sich der „film- und videoclub kelsterbach“, am 16. November (Buß- und Betttag), um 19 Uhr, im Fritz-Treutel-Haus (Bergstraße 20) wieder seinen traditionellen „Öffentlichen Filmabend“ durchzuführen.

Die Clubmitglieder waren sehr fleißig und haben viele neue und interessante Filme produziert.

Über zahlreiche Besucher würden sich die Filmfreunde sehr freuen.

Der Eintritt ist frei.

(LJV)

Angebote der Caritas Mehrgenerationenhaus/ Familienzentrum

Laterne, Laterne ...

Gemeinsam mit Eltern, Kindern und Erziehern sowie Erzieherinnen aus den Kindertagesstätten der Caritas werden Laternen für St. Martin gebastelt. Vor Ort können andere Kinder und Eltern sowie die Erzieher und Erzieherinnen kennengelernt werden. Schere, Kleber, Papier und Vorlagen liegen bereit.

Termin - 9. November

Zeit 15:30 bis 17:00

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Leitung - Kita-Team und MGH-Team

Beitrag - 2 Euro pro Laterne

Anmeldung - Erforderlich

Mehr Infos - 069 20 000 - 442 oder caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de

Welcome- Baby-Frühstück

Ein offenes Angebot für (werdende) Eltern! Gab es vor Kurzem Zuwachs oder ist dieser noch unterwegs? In entspannter Atmosphäre gibt es Zeit, andere Eltern kennenzulernen und sich über Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen.

Termin - Alle 14 Tage dienstags

Zeit - 09:30 - 11:30 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus (EG)

Leitung - Christine Müller

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - einfach vorbeischauen

Mehr Infos - 06142 40 967-435 oder christine.mueller@cv-offenbach.de

Handy-Sprechstunde

Wer Hilfe beim Umgang mit Handys, Tablets etc. benötigt, ist herzlich eingeladen, bei der Caritas Kelsterbach vorbeizukommen. Es gibt Unterstützung dabei, Kontakte einzuspeichern, mit dem Handy zu fotografieren, Bilder zu versenden oder E-Mails zu verschicken. Deshalb ist es von Vorteil, das eigene Handy oder Tablet mitzubringen.

Termin - dienstags

Zeit - 10:30 - 12:00 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Leitung - Jolene Pimper und Letizia Malizia

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - Erforderlich unter 01520 9291 530 oder caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de

Muttersprache lernen (Arabisch-Unterricht)

Für Kinder im Grundschulalter wird ein Arabisch-Kurs angeboten. Die Kinder werden die Buchstaben, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen.

Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Termin - Jeden Donnerstag 16:00 bis 17:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Leitung - Manar Habib

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Diese werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Muttersprache lernen (Spanisch-Unterricht)

Für Kinder im Grundschulalter wird ein Spanisch-Kurs angeboten. Die Kinder werden die Aussprache, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen.

Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Leitung - Yuri Villamil

Termin - Jeden Montag 15:00 - 16:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro. Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Die Spenden werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Adventskranz basteln

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Kurz vor dem ersten Advent gibt es ein Treffen in gemütlicher Runde, um einen Adventskranz oder ein Adventsgesteck herzustellen. Das benötigte Material wird zur Verfügung gestellt, so dass ein ganz individuelles Objekt gebastelt und anschließend mit nach Haus genommen werden kann.

Termin - 25. November

Zeit - 14:00 - 18:00 Uhr

Ort - Caritaszentrum Rüsselsheim

Leitung - Christine Müller

Beitrag - Spende für das Material

Anmeldung - Erforderlich

Mehr Infos - 06142 40 967-435 oder christine.mueller@cv-offenbach.de

Weihnachtsmarkt

Beisammensein bei Glühwein und Kartoffelpuffern

Das Kath. Familienzentrum St. Markus veranstaltet mit verschiedenen Kooperationspartnern und -partnerinnen einen kleinen Weihnachtsmarkt. Der Erlös kommt den Kindern und weiteren sozialen Projekten zugute.

Termin - 25. November

Zeit - 16:00 - 18:00 Uhr

Ort - Kirchplatz St. Markus

Leitung - Kath. Familienzentrum St. Markus

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - Einfach vorbeischauen

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Flüsterstunde in der Bibliothek am Dienstag, 8. November, 17 Uhr bis 18 Uhr

Die Flüsterstunde ist eine Stunde für Lesende, Ruhesuchende und Lernende. Jeden Dienstag von 17 Uhr bis 18 Uhr heißt es, beim Aufenthalt in der Bibliothek besondere Rücksicht zu üben und möglichst leise zu sein.

Herbstlicher Bastelabend für Erwachsene am Dienstag, 8. November, 19 Uhr

An diesem Abend wird aus Papier, Stoff und Naturmaterialien Herbstliches und die erste Deko für die Adventszeit gebastelt. Freikarten gibt es in der Bibliothek.

Gaming-Zeiten am Mittwoch, 9. November, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr

Immer mittwochs bietet die Bibliothek Gaming-Zeiten an. Kinder ab acht Jahren können in Kleingruppen mit maximal vier Teilnehmern pro Runde am riesigen Bildschirm mit der PS4 oder mit Nintendo Switch zocken. Teilnahme nur mit Anmeldung, Eintrittskarten gibt es jeweils eine Woche vor Termin.

Kuchentag am Donnerstag, 10. November

Der Besuch der Stadt- und Schulbibliothek ist an diesem Tag mit besonderen kulinarischen Genüssen verbunden, denn Mether Folklore wartet dort mit leckerem Kuchen auf.

Offene Krabbelgruppe am Donnerstag, 10. November, 10 Uhr bis 12 Uhr

Jeden Donnerstag treffen sich Krabbelelern mit ihren Kindern in der Bibliothek zum Spielen, Krabbeln, Lesen und Austauschen. Wer mitmachen möchte, meldet sich in der Bibliothek.

Frauenkino mit Cocktail am Dienstag, 15. November, 20 Uhr

Der dunkle November wird durch eine Komödie erhellt: Eine junge Studentin liefert sich einen Schlagabtausch mit ihrem zynischen Professor. Für die Besucherinnen gibt es Cocktails, Freikarten in der Bibliothek.

Blumensamen für Saatgut-Tauschbörse gesucht

Hobbygärtner konnten sich im Frühling Samen für Balkon- oder Gartenpflanzen aus der Tauschkiste der Bibliothek holen. Jetzt ist der Herbst eingezogen und aus diesen Samen sind inzwischen hoffentlich schöne Pflanzen gewachsen, die eine reiche Ernte ergeben haben. Wer Saatgut übrig hat, kann diese Sämereien in der Bibliothek abgeben und erhält dafür ein Tütchen Sonnenblumensamen vom Bibliotheksteam.

Weitere Informationen können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden.

Gerne informiert das Bibliotheksteam auch vor Ort oder unter Telefon 06107 773-555 oder per Mail an stadtbibliothek@kelsterbach.de. (rw)

Erfolgreiches Rally- Obedience Turnier

Am Samstag, 29. Oktober, startete wieder das traditionelle Rally-Obedience Turnier beim Sportverein der Hundefreunde Kelsterbach.

Durch die Energie-Einsparungsmaßnahmen (Einsparung der Außenbeleuchtung Flutlicht) war der Beginn bereits morgens um 9 Uhr.

29 Teams hatten sich zu dieser Zeit eingefunden.

Unter den strengen Augen der Richterinnen Natalie Pace-O'Shea erreichten einige Teams eine hohe Punktzahl und gingen mit einem Vorzüglich oder Sehr gut aus dem Ring.

Natalie hatte pro Starterteam 100 Punkte eingepackt und konnte reichlich davon an die einzelnen Teams verteilen.

Insgesamt wurden in den vier Klassen - Beginner (9 Teams), Klasse 1 (6 Teams), Klasse 2 (7 Teams), Klasse 3 (7 Teams) - neun Mal die Wertnote Vorzüglich, drei Mal die Wertnote Sehr gut, neun

mal die Wertnote Gut und drei Mal die Wertnote Bestanden vergeben.

Leider hatte es bei drei Teams nicht zum Bestehen der Prüfung gereicht.

Gute Wetterverhältnisse, herrliches Herbstwetter, sorgten für optimale Bedingungen und gute Laune war bei allen Teilnehmern. Um 16 Uhr ging das Turnier mit der Siegerehrung zu Ende und alle Vierbeiner bekamen noch eine Wurst und Hasenohr.

Es war ein super Turniertag mit vielen netten Gesprächen und sehr schönen Vorführungen der Leistungen in den einzelnen Klassen.

Der Dank gilt der Richterinnen Natalie Pace-O'Shea, die fair und stets gut gelaunt gerichtet hat, den Teilnehmerinnen für die gute Vorbereitung und den vielen Helfern, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich ist. (ka)



Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!
www.wittich.de

Meldungen aus dem Kreis

Vortragsreihe Pflegestütz- punkt: Wohnen im Alter

Wie und wo möchte man im Alter leben? Welche Wohnformen gibt es? Was muss man berücksichtigen, um eine Wohnung oder Haus altersgerecht und barrierefrei umbauen zu lassen, worauf kommt es an? Diese und viele andere Fragen rund ums Wohnen im Alter beantworten die Expertinnen des Groß-Gerauer Pflegestützpunkts und der Wohnraumanpassungsberatung bei einer Veranstaltung am Montag, 14. November, im Landratsamt.

„Immer mehr ältere Menschen sind auf Hilfe und Pflege angewiesen“, sagt Polina Maierle, Sachgebietsleiterin bei der Kreisverwaltung. „Ein gutes und angepasstes Wohnumfeld hilft dabei, möglichst lange und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu leben. Der Wechsel in das herkömmliche Pflegeheim kann vermieden oder lange hinausgezögert werden.“

Interessierte werden gebeten, sich bis Freitag, 11. November, zur Veranstaltung „Wohnen im Alter“ am 14. November von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Landratsamt, Wilhelm-Seipp-Straße 4, Raum Peter Schöffler, unter folgendem Link anzumelden: www.kreisgg.de/wohnen-im-alter. Die Platzzahl ist begrenzt, die Teilnahme kostenfrei. (kvgg)

Nur noch wenig Fördergeld für Lastenräder verfügbar

Anfang 2020 hat der Kreis Groß-Gerau zum ersten Mal ein Förderprogramm für (E-)Lastenräder geschaffen, bei dem Privatpersonen aus dem Kreisgebiet beim Kauf eines neuen Lastenrads mit oder ohne elektrischen Antrieb einen finanziellen Zuschuss vom Kreis erhalten konnten. 30 Zuschussempfänger haben so jeweils von einer Unterstützung von bis zu 1.000 Euro profitieren können. Mittlerweile wurde das Budget auf 50.000 Euro aufgestockt. „Die Nachfrage ist groß“, berichtet Simon Weimer vom Fachdienst Regionalentwicklung und Mobilität: „Wer in diesem Jahr noch in den Genuss der Förderung kommen will, sollte bald einen Antrag stellen.“

Eine Umfrage unter den Zuschussempfängerinnen und -empfänger hat unlängst ergeben, dass die meisten das (E-)Lastenrad als Transportmittel für Einkäufe, Kinder oder Hunde nutzen, vereinzelt auch für Warenlieferungen und Fahrten zur Arbeitsstelle. Viele der Befragten gaben an, seit der Anschaffung des Velos aufgrund der guten Transportmöglichkeit ihren Privat-Pkw daher nun seltener zu nutzen. „Vor allem wenn die eine oder andere Autofahrt in der Freizeit oder auf dem Weg zur Arbeit durch eine Fahrt mit dem Lastenrad ersetzt wird, leistet man einen wirklichen Beitrag zum Klimaschutz“, so Weimer.

Ein Drittel der Befragten antwortete, nach dem Kauf des Lastenrads auf die Anschaffung eines (Zweit-)Wagens verzichtet zu haben, acht Befragte gaben an, dass sie ihren (Zweit-)Wagen sogar bereits verkauft haben oder beabsichtigen, dies noch zu tun. Anhand der Befragung wurde weiterhin ermittelt, dass die meisten Zuschussempfängerinnen und -empfänger fast täglich oder zumindest zwei bis dreimal pro Woche mit ihrem (E-)Lastenrad fahren und dabei häufig zwischen 15 bis 30 Kilometer, teilweise sogar mehr als 30 Kilometer pro Woche, zurücklegen.

Nach dem tollen Erfolg und aufgrund der Verfolgung von Klimaschutzzielen habe der Kreis Groß-Gerau im vergangenen Jahr mit der Förderlinie 2021/22 die Bezuschussung von Lastenrädern als Beitrag zur lokalen Luftreinhaltung und Lärminderung fortgesetzt, betonte auch Landrat Thomas Will. Dabei konnten insgesamt 54 Personen und kleinere Unternehmen von der Förderung des Kreises mit bis zu 900 Euro beim Kauf eines neuen (E-)Lastenrads profitieren. Zusätzlich gab es 100 Euro Bonus für jene, die nachweisen konnten, dass das Velo mit Ökostrom aufgeladen wird. Antragsberechtigt waren neben Privatpersonen, diesmal auch kleine Unternehmen und gemeinnützige Organisationen.

Im Rahmen des diesjährigen Förderprogramms 2022/23 hat der Kreis Groß-Gerau ein Budget in Höhe von 50.000 Euro zur Verfügung gestellt. Antragstellerinnen und Antragsteller können dabei wieder mit bis zu 1.000 Euro (einschließlich Ökostrombonus) beim Kauf eines (E-) Lastenrads profitieren. „Es sind nur noch wenige Fördermittel verfügbar“, so Weimer.

Informationen und Antragsformulare gibt es auf der Webseite des Kreises unter www.kreisgg.de/verkehr/mobilitaet/foerderprogramm-e-lastenrad/, Auskünfte auch unter Telefon 06152 989-593.

Aus der Arbeit der Polizei

Einbrecher bestehlen den Wertstoffhof

Der Wertstoffhof in der Straße „Am Südpark“ war in der Nacht zu vergangener Freitag, 28. Oktober, das Ziel von Kriminellen. Über den Zaun waren die bislang unbekannt Täter auf das Grundstück gelangt. Nach ersten Feststellungen entwendeten sie aus einem Container Autobatterien, Fernseher und Laptops. Mit ihrer Beute flüchteten die Diebe auf dem gleichen Weg, wie sie gekommen waren. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Die Beamten des Kommissariats 41 ermitteln in dem Fall und bitten Zeugen, die Hinweise geben können, sich unter Telefon 06142 696-0 zu melden. (ots)

Geparktes Auto angefahren

Zwischen Sonntag, 30. Oktober, 19 Uhr, und Dienstag, 1. November, 11 Uhr, streifte ein unbekannter Fahrzeugführer mit seinem Fahrzeug einen PKW Mini, der gegenüber der Bahnstraße 5 geparkt war. Die Polizeistation Kelsterbach bittet um Hinweise an Telefon 06107 71980 (ots)

Bei Einbruch Bargeld erbeutet

Kriminelle haben bei einem Einbruch am vergangenen Freitagabend, 28. Oktober, eine Geldkassette mit Bargeld entwendet. Nach ersten Erkenntnissen verschafften sich die bislang noch unbekannt Täter gegen 18.45 Uhr gewaltsam Zutritt zu der Erdgeschosswohnung eines Mehrfamilienhauses im Potsdamer Weg. Im Inneren durchsuchten sie die Zimmer nach Wertgegenständen und erbeuteten eine mit Bargeld gefüllte Geldkassette. Mit dem Diebesgut suchten die Unbekannten im Anschluss unerkannt das Weite. Das Kommissariat 21/22 hat die Ermittlungen in diesem Fall aufgenommen und sucht Zeugen, denen im Tatzeitraum verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Tatortnähe aufgefallen sind. Hinweise nehmen die Ermittler unter Telefon 06142 696-0 entgegen.

Wie kann ich Haus oder Wohnung effektiv vor Einbrechern schützen? Und welche Sicherungstechnik ist sinnvoll? Besonders während der „Dunklen Jahreszeit“ sollte der Fokus auf das Thema Einbruchschutz gelegt werden. Fachberaterinnen und Fachberatern des Polizeipräsidiums Südhessen in Darmstadt stehen dafür mit wertvollen Hinweisen zur Verfügung. Weitere Informationen zu diesem Thema ist zudem unter www.polizei-beratung.de erhältlich. Auch sind die Fachleute des Polizeipräsidiums Südhessen unter Telefon 06151 969-40444 zu erreichen und vereinbaren gerne individuelle Gesprächstermine.

Auch das eigene Verhalten kann Einbrecher abhalten. Man sollte die Wohnungs- und Haustüren immer zweimal abschließen, auch wenn man nur kurzfristig abwesend ist und Schlüssel sollen niemals außerhalb der Wohnung versteckt werden. Fenster oder Türen nicht gekippt lassen, keine mögliche Aufstiegshilfen (zum Beispiel Leitern, Mülltonnen und ähnliches) und Werkzeuge am und um das Haus stehen lassen. Aufmerksame Nachbarn helfen zudem, Einbrüche zu verhindern. Das Haus sollte man insbesondere in der Dämmerung bewohnt wirken lassen, indem man das Licht, zum Beispiel durch eine Zeitschaltuhr, anstellt. (ots)

Unbekannte Vandalen am Werk / Nach Farbschmierereien Zeugen gesucht

Kelsterbach (ots) - Nachdem bislang unbekannt Vandalen mehrere Gebäude in Kelsterbach mit schwarzer Farbe beschmiert haben, sucht die Polizei nach Zeugen. Nach derzeitigem Kenntnisstand hinterließen die Unbekannten im Zeitraum zwischen September und Oktober die Schmierereien unter anderem an einem ...

Politische Themen

Richtlinien für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahmen zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaussagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben. **6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.**

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Ende des amtlichen Teils

Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!
www.wittich.de

Sportnachrichten

Ball-Spiel-Club 47 Kelsterbach e.V.

Fußball

SG Bremthal - BSC 1947 Kelsterbach

2:2

Magere Ausbeute für den BSC!

Am vergangenen Sonntag waren beide Mannschaften des BSC zu Gast bei der SG Bremthal und kehrten mit einem Punkt im Gepäck die Heimreise an.

Bei der ersten Mannschaft war der BSC zu Beginn das bessere Team und geriet dennoch in der 24 Minute durch einen verwandelten Foulelfmeter in Rückstand. Man ließ sich von dem Rückstand nicht beeinflussen und erspielte sich Torchance um Torchance. In der 38. Minute wurde das unermüdliche Drängen auf den Ausgleich belohnt. Einen Pass von Nils Ostertag in den Bremthaler Strafraum verwandelte Pedro Caninhas Pacheco in Stürmermanier sicher zum verdienten Ausgleich. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Im zweiten Abschnitt war es bis zur 80. Spielminute ein ausgeglichenes Spiel, dann schlug der BSC erneut zu. Wiederum war Nils der Vorbereiter und in der Mitte stand Robin Schmiegel goldrichtig und drückte die Vorlage über die Torlinie. Aber auch Bremthal bewies Moral und drängte auf den Ausgleich. In der 88. Minute konnte der Gastgeber zum Leistungsgerechten 2:2 ausgleichen.

Am kommenden Sonntag hat der BSC im Heimspiel die nächste Gelegenheit einen Sieg einzufahren. Gegner ist im heimischen Sportpark der FV 08 Neuenhain. Anpfiff 15 Uhr.

Mannschaft: Marc Sieber, Robin Schmiegel, Marco Ippolito, Niklas Prokasky, Nikola Magliarisi, Lars Christiansen, Marcel Gold, Maximilian Lechner, Joao Pedro Caninhas Pacheco, Nils Ostertag, Ufuk Kertel, Nicolas Stilger, Antonio Susic, Adrian Bauer, Nabil Bosehmad, Marvin Heinrich, Maurizio Mostacci

SG Bremthal II - BSC 1947 Kelsterbach II

3:2

Die zweite Mannschaft zeigte im Spiel gegen Bremthal II wieder zwei Gesichter. Im ersten Abschnitt war man das bessere Team und führte zur Halbzeit verdient mit 2:0. Die Abwehr stand sicher und man zeigte schönen Angriffsfußball. Die Torschützen waren Hans Paulus und Luca Cicco.

Nach Wiederanpfiff war von dem Glanz der ersten Hälfte nichts mehr zu sehen. Es war kollegiales Versagen in allen Mannschaftsteilen. Innerhalb von 12 Spielminuten drehte Bremthal den 2 Tore Rückstand in eine 3:2 Führung. Bei diesem Ergebnis blieben es bis zum Schlusspfiff.

Am kommenden Sonntag hat die zweite Mannschaft im Heimspiel gegen FC Sulzbach II die Möglichkeit Wiedergutmachung zu betreiben. Anpfiff 12:30 Uhr.

Mannschaft: Rafael Saldanha Graca, Paul Benedict Florian, Enes Jusufovic, Miguel Heinrich, Vlacheslav Krezub, Alessandro Lauria, Dominik Schätzke, Luca Cicco, Laurin Schubert, Hans Paulus, Florian Reinhardt, Zakaria Benaissaoui, Alik Ercan, Markus Schulz

Viktoria Kelsterbach

Chancenwucher gegen Lorschbach

Viktoria Kelsterbach – 1. FC Lorschbach

1:1 (1:1)

Im Spitzenspiel der Kreisoberliga zwischen der Viktoria und Lorschbach gab es keinen Sieger. Beide Tore fielen vor der Pause, nach der die Gastgeber zahlreiche Chancen auf den Sieg nicht nutzen konnten. Für die Demiroglou-Schützlinge war es trotz einer starken Leistung das zweite Remis in Folge.

Mit einigen Wechseln in der Startelf reagierte Trainer Demiroglou auf den enttäuschenden Auftritt seines Teams in der Vorwoche. Im Mittelfeld begann Andrey Vasilev, der sich diese Nominierung mit zahlreichen starken Leistungen in der Zweiten Mannschaft verdient hat. Die erste Szene der Partie hatte Mihaylov nach sieben Minuten, als er nach Vorlage von Langelotz frei aufs Tor lief, aber im Duell mit Lorschbachs Torwart den Ball vergaß. Auf der Gegenseite war Voigt nach einer Viertelstunde schon geschlagen, aber Hicke rettete zur Ecke. Anschließend spielten eigentlich nur noch die Gastgeber. Nach Zuspield von Azzouzi scheiterte Langelotz am Torwart und köpfte kurz darauf eine Flanke am Tor vorbei (23.). Fünf Minuten später trat er nach toller Vorarbeit von Mihaylov über den Ball und verpasste den längst überfälligen Führungstreffer.

Dieser fiel auf der Gegenseite, als Klein sich einen Aussetzer leistete und den Ball im Aufbau vertändelte. Nutznießer Grubisic passte nach links auf Brancato, der zum 0:1 vollendete (40.). Im Gegenzug hatte Ricardo Schuhmann, der weiter ansteigenden Form bewies, die richtige Antwort parat. Klein passte nach links zu Mihaylov, der mit einer überragenden Brust-Kopf-Annahme an seinem Gegenspieler vorbei kam. Seine perfekte Flanke brachte Schuhmann per Kopf im Tor unter. In einer hektischen Schlussphase der ersten Halbzeit mussten Buß und ein Lorschbacher für zehn Minuten das Feld verlassen. Zudem vergaben die Gastgeber noch eine weitere Top-Chance. Langelotz wurde steil geschickt und seine Heber-Vorlage brachte Azzouzi nicht am Torwart vorbei. Langelotz setzte den Nachschuss ans Außennetz (45.+3).

Fünf Minuten nach Wiederbeginn waren die Viktorianer schon bereit zum Jubeln. Mihaylov lief allen Verteidigern davon, umkurvte den Torwart, aber ein Verteidiger lief durch und verhinderte ein sicheres Tor. Es war unglaublich wie viele Großchancen die Viktoria nicht nutzen konnte. Da die Viktoria auch weitere Chancen nicht für ein Tor nutzen konnte, blieb es beim 1:1, was aufgrund der Spielanteile und der eigentlich hervorragenden Leistung der Viktoria definitiv viel zu wenig war. Aber zum Fußballspielen gehört nun mal das Toreschießen dazu.

Vorschau: Am kommenden Sonntag gastiert die Viktoria bei der SG Bad Soden. Allerdings wird das Spiel um 15:30 Uhr in Neuenhain stattfinden.

Aufstellung: Voigt – Hicke, Döringer, Mahmoud, Buß (62. Arizoy) – Vasilev, Klein – Azzouzi (76. Pack), R. Schuhmann, Mihaylov – Langelotz

Andreas Groß setzt den Schlussspunkt

Viktoria Kelsterbach II - 1. FC Lorschbach II

5:1 (2:0)

Angeführt von Doppelpacker Patrick Maya fuhr die Zweite der Viktoria drei weitere Punkte ein und springt damit vorerst wieder auf Rang eins. Wie schon in der Vorwoche schoss das Team vor der Pause zwei Tore und nach dem Seitenwechsel noch drei weitere.

Fünf Wechsel nahm Trainer Alexander Niedermann in der Startelf vor. So feierte Torwart Lasse Riege seine Premiere im Dress der Viktoria und stand nach sieben Minuten das erste Mal im Blickpunkt. Er fing einen Freistoß ab und schlug schnell auf Handloegten ab. Der Stürmer schoss aus vielversprechender Position übers Tor. Nach einer Viertelstunde schloss der auffällige Dahdouh zu eigensinnig ab. Die Heimmannschaft hatte das Geschehen komplett unter Kontrolle, schaffte es jedoch zu seltenen Tempo in die eigenen Angriffsbemühungen zu bekommen. So musste ein Standardtor helfen. Einen Freistoß von Kapitän und Dauerbrenner Don Chuaydee köpfte Maya am zweiten Pfosten ein. Für den Routinier war es das erste Saisontor (28.).

Drei Minuten vor der Pause tauchte Handloegten nach starkem Zuspield des quirligen Dahdouh frei vor Lorschbachs Torwart auf und scheiterte an diesem. Die anschließende Ecke brachte den Erfolg: Wieder köpfte Maya einen Chuaydee-Standard ein.

Kurz nach Wiederbeginn schlugen die Untermainer erneut zu. Dahdouh setzte sich am linken Strafraumeck gegen mehrere Gegenspieler durch und passte dann quer durch den Fünfmeteraum und am zweiten Pfosten schob Pack ein. Anschließend wurde Dahdouh im Strafraum von den Beinen geholt, aber Chuaydee traf vom Punkt nur den Pfosten, Handloegtens Nachschuss wurde abgeblockt (56.). Nach einem langen Pass von Chuaydee setzte Gabriel Handloegten sich gegen seinen Gegenspieler durch und überwand den Lorschbacher Torwart zum 4:0.

Zwei Minuten später kamen die Gäste das erste Mal gefährlich vor das Tor der Viktoria und prompt lag der Ball im Netz. Nach einer Klasse Flanke von rechts vollendete Altug gekonnt zum 4:1. Auf Seiten der Gastgeber waren mittlerweile Scheel und Andreas Groß, die beide ob des großen Personalmangels als Feldspieler einsprangen, ins Spiel gekommen. Immer wieder wurden sie gesucht und einmal tatsächlich gefunden. Nach dem Lorschbachs Schlussmann eine Chuaydee-Herzgabe zur Ecke lenken konnte, brachte diese den erneuten Erfolg. Wieder brachte Chuaydee das Leder hoch in den Strafraum, Wirth köpfte vors Tor. Dort stand tatsächlich Routinier Groß goldrichtig und hielt den Schädel zum 5:1-Endstand hin (88.).

Vorschau: Mit dem elften Saisonsieg bleibt die Zweite weiterhin auf Rang eins, hat aber auch schon ein Spiel mehr absolviert als der Zweite Hornau 3. Dies wird sich kommende Woche ändern, denn dann ist Viktoria II spielfrei. Am 13. November empfängt das Team um 18 Uhr FC Schwalbach II.

Aufstellung: Riege - M. Schumann, Maya, Wirth (62. Tarameshlou), Bergmann - Pack, Chuaydee, Kleiner, S. Schuhmann (76. A. Groß) - Dahdouh (72. Scheel), Handloegten (84. Wirth)

8. Viktoria-Fußball-Camp

56 Nachwuchskicker im Sportpark



Bereits zum achten Mal fand das Viktoria-Fußball-Camp in den Herbstferien statt. Von Montag bis Freitag drehte sich für die 56 Nachwuchskicker alles um den Ball. Dabei wäre dies ohne die jahrelange Unterstützung der Sponsoren Mainova, Kras-Logistics, REWE Familie Malgir und dem Flemings Hotel nicht möglich. Ein großer Dank gilt auch allen Helfern und Trainern, die diese Woche zu etwas ganz Besonderem für die Kinder gemacht haben und der Stadt Kelsterbach die uns den Sportpark kostenlos zur Verfügung stellte.

In diesem Jahr wurde das Trainingskonzept überarbeitet. Jeden Tag übten die Kinder und Jugendliche an vier Stationen. Neben Torschuss und Passen stand auch die Ballan- und mitnahme sowie das Dribbling, bzw. das 1 gegen 1 im Fokus. Darüber hinaus durfte das freie Spielen natürlich nicht fehlen, denn das macht den Kids am meisten Spaß und das ist es, worum es in dieser Camp-Woche gehen sollte: Die Kinder sollen Freude an der Bewegung und eine schöne Zeit haben.

Abgeschlossen wurde die Woche mit der alljährlichen Mini-WM mit dem Siegerteam Südkorea und einem gemeinsamen Grillen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2023!

Tischtennisclub 1948 Kelsterbach

Herren 2 im Pokal eine Runde weiter

Die 2. Herrenmannschaft des TTC trat Zuhause in ihrem Pokalspiel gegen die Mannschaft von Eintracht Rüsselsheim 3 an. Die Begegnung entwickelte sich ganz anders wie das erst vor kurzem stattgefundene Spiel in der 1. Kreisklasse. Damals trennte man sich in Rüsselsheim mit 5:5. Dieses Mal setzte man sich klar mit 4:1 und 14:5 Sätzen durch. Tang gewann gegen die Vobril mit 3:0 Sätzen. Gimpel unterlag der Nummer 1 der Gäste Röder in einem hart umkämpften Spiel im fünften Satz mit 11:9, 9:11, 9:11 11:6 und 5:11. Scheel konnte

sich dieses Mal klar gegen, den für ihn bisher immer unangenehmen Gegner Brötz mit 3:0 Sätzen durchsetzen. Das Doppel Tang/Gimpel tat sich dagegen im Doppel gegen Röder/Brötz schwer und musste über 5 Sätze gehen. Dabei verloren sie den 1. Satz, gewann die Sätze 2 und 3, gaben den 4. knapp mit 14:16 ab und gewannen schließlich den 5. Satz mit 11:6. Im letzten Spiel des Abends konnte Tang gegen Röder mit 3:0 und somit war der 4:1 Erfolg unter Dach und Fach. Mit dem Sieg hat sich die Mannschaft für die nächste Pokalrunde qualifiziert, an der noch 8 Mannschaften teilnehmen. Gewinnt man auch das nächste Pokalspiel steht die Mannschaft in der Kreispokalrunde. Dafür drücken wir die Daumen.

Am Wochenende fanden auch die Bezirkseinzelschmeisterschaften der Erwachsenen in Darmstadt statt. Vom TTC nahmen Delia Becker und Elke Scheel bei der Damen C-Klasse (bis 1300 QTTR Punkte) teil. Hier waren insgesamt 17 Spielerinnen am Start. Es wurde in drei 4er Gruppen und einer 5er Gruppe gespielt. Delia Becker konnte in einer 4er Gruppe 1 Spiel gewinnen und Elke Scheel in der 5er Gruppe ebenfalls 1 Spiel. Somit konnte man sich nicht für die Endrunde qualifizieren. Auch im Doppel schied man gegen die späteren Siegerinnen aus. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass die Hälfte der Spielerinnen jünger wie 18 Jahre war. Am Ende hatten die Mädchen des TTC Langen1950, die in der Hessenliga Mädchen 19 spielen, aber erst zwischen 11 und 12 Jahre alt sind die Nase vorne und belegten die ersten 3 Plätze der Klasse.

Am 04.11.22 spielen die Jungen 19 um 19 Uhr Zuhause gegen die SG 1886 Dornheim und die 2.Herrenmannschaft um 20:00 Uhr gegen den SF 1951 Bischofsheim 3.

Am Samstag, dem 05.11.22 findet um 13 Uhr die Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen in der kleinen Halle der IGS statt. Meldeschluss ist im 12:45 Uhr. Zur Siegerehrung trifft man sich um 19:00Uhr in der „AusZeit“

Außerdem finden am 05/06.11.22 die Bezirkseinzelschmeisterschaften der Jugend in Einhausen statt. Hier treten für den TTC bei den Jungen13 Andreas, Kristian und Paul an. Bei den Jungen 11 tritt Levin an. Wir wünschen allen Spielern viel Spaß und viel Erfolg.

DLRG - Herrenabend

Am Freitag, den **11. November 2022**, ab **19:00 Uhr**, findet im **Vereinsheim „Arche“**, Höllenstraße 8, der traditionelle Herrenabend statt. Es treffen sich die Herren der DLRG zu einem gemütlichen Abend. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Die Veranstalter freuen sich wenn möglichst viele Herren der Einladung folgen würden.

wg

Bestes Ergebnis und beste Serie am zweiten Spieltag der Hessenliga-Damen in Wiesbaden

Nachdem der erste Spieltag ausgefallen war und am 22.01.2023 auf der Bowlinganlage in Eschersheim nachgeholt wird, ging es für die Damen des BV 22 Kelsterbach e. V. endlich los mit der Ligasaison. Unterstützt werden die Spielerinnen von Wera Weller von Finale Kassel. Da die Liga aus acht Mannschaften besteht, müssen an einem Spieltag sieben Partien absolviert werden. Pro Partie kann man 8 Spielerpunkte und 6 Teampunkte erspielen.

Den Spieltag konnten die Damen erfolgreich beginnen. Gegen den ersten Gegner erzielte die Mannschaft 12 Punkte. Leider ging das zweite Spiel mit sieben Pins verloren. Die Ausbeute waren trotzdem vier Spielerpunkte. Die nächsten beiden Spiele wurden mit 12 und 10 Punkten nach Hause gebracht. Die Pause, die nach dem vierten Spiel üblicherweise stattfindet, tat den Damen nicht gut. Leider konnten sie aus den nächsten beiden Spielen nur je vier Spielerpunkte holen. Wiederum ging ein Spiel mit nur fünf Pins unglücklich verloren. Zum Abschluss des Spieltags haben sie jedoch nochmal zugeschlagen und konnten weitere zehn Punkte für sich verbuchen. In der Tabelle belegt die Mannschaft den vierten Platz, mit nur acht Punkten Rückstand auf den erstplatzierten.

Beste Spielerin des Tages in der gesamten Liga war Sandra Machura mit einem Schnitt von 173,86 Pins. Außerdem spielten die Damen insgesamt das höchste Ergebnis des Tages mit 4464 Pins. (Auf dem Foto fehlen Fiona und Peggy) (dm)



BV 22 Kelsterbach e. V.

Tabellenführer nach dem zweiten Spieltag der A-Klasse 2 Am zweiten Spieltag ging es für die erste Mannschaft des BV 22 Kelsterbach e. V. auf die Bowlingbahn nach Linden. Das Ziel war wie immer so viele Punkte wie möglich zu holen und den ersten Platz in der Liga zu übernehmen. Die ersten beiden Spiele wurden klar mit 12:2 und 14:0 gewonnen. Im dritten Spiel hieß der Gegner der Tabellenführer BC 2000 Aschaffenburg. Hier zeigte Anastasios sein bestes Spiel an diesem Spieltag, 276 Pins, was der Garant für den 10:4 Erfolg war. Auch die nachfolgenden drei Spiele konnten klar mit 10:4, 12:2 und 12:2 gewonnen werden. Leider war beim letzten Spiel die Luft raus und zudem hatte der Gegner einen sehr guten Lauf. Das Spiel ging insgesamt mit 19 Pins und 4:10 verloren. Die Mannschaft belegt mit 13 Punkten Vorsprung den ersten Platz der Tabelle.

Der Spieler Florian Pressler konnte zum ersten Mal in der Ligarunde teilnehmen. Nach vier Monaten Training hat er einen Schnitt von 161,14 Pins gespielt. Hier zeigt sich, dass man mit Engagement und Fleiß erfolgreiches Bowling erlernen kann.

Bester Spieler der Mannschaft war Anastasios Chalkidis mit einem Schnitt von 198,86 Pins. Zudem spielte er das Höchste Spiel des Tages in der Liga.

Kelsterbacher Schachverein 1920 EV

Erfolgreiche Kelsterbacher Schachspieler



links Nathanael Jakobi und Alexander Patzner bei ihrem Turnierdebüt

Nach langer Zeit nahmen wir wieder bei den MTSJ-Einzelmeisterschaften in Hattersheim teil. In der Altersklasse U10 feierten Nathanael Jakobi und Alexander Patzner ihr Debüt bei einem externen Jugendwettkampf und sammelten Turnierfahrung.

Nathanael belegte mit soliden 4 Punkten aus 7 Partien Platz 8, Alexander mit 2 Siegen Platz 15. Debüt gelungen!

MTS-Bezirksmeisterschaft - Matthias Nagel wird Dritter

Unter den 45 Teilnehmern der Bezirksmeisterschaft in Flörsheim waren auch 4 Kelsterbacher Spieler.

Bester Kelsterbacher war Matthias Nagel, der mit 5 Punkten aus 7 Partien Platz 3 belegte.

Herzlichen Glückwunsch!

Erfreulich auch das Abschneiden von Akin Mert, der bei seinem ersten Turnier mit 3,5 Punkten Platz 25 belegte. Werner Hofmann (Platz 31) und David Goodwin (Platz 34) erzielten 3 Punkte.

Cup der Deutschen Einheit in Wernigerode

Beim Cup der Deutschen Einheit in Wernigerode siegte Erich Zweschper in der Gruppe 1 mit 5,5 Punkten aus 7 Partien. Herzlichen Glückwunsch!

Spielabend : Freitags, Altenwohnheim, Moselstrasse

Jugend ab 19:00 Uhr, Erwachsene ab 20 Uhr

www.schachverein-kelsterbach.de

Notfalldienste

Notfalldienste vom 4. bis 11. November 2022

(Alle Angaben ohne Gewähr) (wö)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19222 - Giftnotruf: 06131 / 19240 - Kreis-krankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, Groß-Gerau, 06152 / 9860, www.kreis-klinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim, 06142 / 880, www.gpr-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, Frankfurt, 069 / 31060 www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, Frankfurt, 069 / 63010, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:

Telefon 116 117 (bundesweit, Anruf kostenlos)

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Rüsselsheim, 06142 / 881010

Montag, Dienstag, Donnerstag von

19 bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag

14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag

7 bis 7 Uhr durchgehend.

Freitag, 4. November: Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990519

Samstag, 5. November: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Sonntag, 6. November: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Montag, 7. November: Dr. Matijevic, Waldstraße 124a, Telefon 5477

Dienstag, 8. November: Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61001

Mittwoch, 9. November: Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 4598

Donnerstag, 10. November: Dr. Ritz, Wiechertstraße 1, Telefon 61001

Freitag, 11. November: Dr. Wesolowski, Martin-Luther-Straße 3, Telefon 5248

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:

Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr

Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr

THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.

Freitag, 4. November 2022

Rochus Vital Apotheke im Globus, Am Steinmarkt 1, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 961950

Samstag, 5. November 2022

Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 39, Flörsheim, Telefon 06145 / 6490

Sonntag, 6. November 2022

Kronen-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 25, Kelsterbach, Telefon 06107 / 4472

Montag, 7. November 2022

Brückweg-Apotheke, Am Brückweg 21, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62595

Dienstag, 8. November 2022

Central-Apotheke, Ludwigstraße 19, Raunheim, Telefon 06142 / 42001

Mittwoch, 9. November 2022

Easy-Apotheke, Flörsheimer Straße 3, Raunheim, Telefon 06142 / 409170

Donnerstag, 10. November 2022

Europa-Apotheke, Löwenstraße 27, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 67111

Freitag, 11. November 2022

Europa-Apotheke, Mörfelder Straße 32, Kelsterbach, Telefon 06107 / 9686090

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Beratungen / Treffs

Bürger-Telefon für die Sindlinger Kläranlage

Telefon 069 / 212 325 96

Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff montags ab 19 Uhr in Raunheim, Telefon 06142 / 21 563 und 0177 320 18 04

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes

im Kath. Gemeindezentrum Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20 000-440, E-Mail caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo bis Do 08:00 bis 16:00 Uhr, Fr 08:00 bis 14:30 Uhr

Pro familia

Rüsselsheim, Lahnstr. 30, Tel. 06142 / 12142, telefonisch erreichbar montags und donnerstags 14.30-17.00 Uhr, dienstags und mittwochs 9.00-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr, freitags 16.00-17.00 Uhr.

Medizinische Sprechstunde donnerstags 14.30-17.00 Uhr, Familienrechtliche Sprechstunde freitags von 16.00-17.00 Uhr, E-Mail ruesselsheim@profamilia.de

Verbraucherberatung

Rüsselsheim, Marktstr. 29, Tel. 06142 / 63268, montags bis donnerstags 10-16 Uhr, freitags 10-15 Uhr. Service-Telefon 069 97 20 10-900 (14 Cent / Minute).

Wohnungsanpassungsberatung

(WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Tel. 06151 / 1014859, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Telefon 06107 / 773 315.

Schuldnerberatung

für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142-63268.

VdK Bis auf Weiteres in Rüsselsheim oder Groß-Gerau.

Elterntelefon

Telefon 0800 / 1110550, montags, mittwochs und freitags 9-11 Uhr, dienstags und donnerstags 17-19 Uhr

Feuerwehr Kelsterbach

Langer Kornweg 15, Telefon 06107 / 2388

Finanzamt Groß-Gerau

Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 / 17001

Fluglärm-Infonot

Telefon 0800 / 234 5679 (Fluglärm-Beschwerde-Hotline, Anruf ist kostenlos)

Frauenhäuser

Frauenhaus Groß-Gerau, Tel. 06152 / 80000

Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Str. 101, Tel. 06142 / 965760, Fax 965761, E-Mail: info@wildwasser.de

Hebammen

Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 / 696 6838, mobil 0176 / 244 651 76, Mail: claudia.heinz.hebamme@outlook.de

Helene Schwarz, Kelsterbach, mobil 0162 / 212 6001, E-Mail: helene-schwarz-hebamme@web.de

Infotelefon bei Notfällen in Industriebetrieben

Stadt Frankfurt am Main Telefon 069 / 212-70001,
für den Landkreis Groß-Gerau Tel. 06152 / 989-898

Jugendamt Kreis Groß-Gerau

zurzeit keine Sprechstunden im Altenwohnheim Moselstraße 26, Tel. Groß-Gerau 06152 / 989-502, Geschäftsstelle Jugendamt

Jobcenter Rüsselsheim

Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142 / 177660

Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe

Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 301 4902 oder E-Mail: kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer

des DRK in der Waldstraße 110, Öffnungszeiten:

Ausgabe und Annahme mittwochs, 10 Uhr bis 11.30 Uhr, am 16.11., 7.12. und 21.12.2022

Nur Annahme donnerstags, von 17 Uhr bis 18 Uhr, am 10.11., 24.11. und 15.12.2022

Lärm-Bürger-Telefon für den Industriepark Höchst

Tel. 069 / 305-4000

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 / 773-242, und sein Stellvertreter Rüdiger Werdt,

Telefon 06107 / 773-286 bieten Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Polizeistation Kelsterbach

Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Telefon 06107 / 7198-0, Fax 06107 / 719816

Post-Filiale Kelsterbach

Waldstraße 10, Inhaber Koc GbR, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr, Samstag 6 bis 14 Uhr, Telefon 06107 / 9856905

Radverkehrsbeauftragter (ehrenamtlich)

Roland Rucker, Telefon 0160 / 99871567

E-Mail radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Rentenberatung der Stadt Kelsterbach

Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 / 773 230, Sprechstunden Montag bis Donnerstag zu den üblichen Sprechzeiten, freitags keine Sprechstunde.

Stadtverwaltung

Telefon 06107 / 773-1 (verbindet mit allen Dienststellen)

Stadtfeher

Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 703 4343

Schiedsmann

Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Jörg Ritzkowsky, Rathaus-Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 / 773-242, bietet Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Stadt- und Schulbibliothek

Am Mittelfeld 15, Telefon 06107 / 773-555, Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 19 Uhr.

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach

Kirschenallee 52-54, Telefon 06107 / 30890, E-Mail info@sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de, Website www.sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de

Versorgungsbetrieb (Stadtwerke Kelsterbach)

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach

über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 / 71980

Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Telefon 069 / 21388110

Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Tel. 0800 / 7962787

Tierarzt

Kleintierpraxis Oliver Schumm

Waldstraße 56, Telefon 62875, Notfallnummer 0163 / 6545100

Mobile Tierärztin

Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung, Telefon 0177 / 4674532, www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de.

Tierheim Rüsselsheim

Stockstraße 60, Telefon 06142 / 31212, E-Mail info@tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten dienstags, mittwochs und freitags 15-17 Uhr, samstags 11-17 Uhr, sonntags 11-13 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf

Telefon 0170 / 5853885

Tierschutzverein Kelsterbach

Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 / 1501 oder 0179 5467152, info@tierschutz-kelsterbach.de oder www.tierschutz-kelsterbach.de

Tierklinik Hofheim

Katharina-Kemmler-Str. 7, 65719 Hofheim, Telefon 06192 / 290290

Wertstoffhof-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag 14 bis 19.30 Uhr, Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr.

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt gratuliert

Geburtstage Kelsterbacher Bürgerinnen und Bürger, die 70 Jahre und älter sind

04.11.2022	Manuel Vasques Pinho, Albert-Schweitzer-Straße 9	80 Jahre
05.11.2022	Anneliese Zweschper, Hundert-Morgen-Straße 14	85 Jahre

06.11.2022	Maria De Jesus Silva, Albert-Schweitzer-Straße 9	80 Jahre
07.11.2022	Alfred Wiegand, Saalburgstraße 32	80 Jahre
08.11.2022	Anna Mach-Mehl, Kantstraße 1	70 Jahre
09.11.2022	Christian Fox, Dahlienstraße 23	85 Jahre
10.11.2022	Barbara Weller	70 Jahre
11.11.2022	Christos Panoutsos, Aussiger Straße 11	75 Jahre
	Ingeborg Marschall, Lavendelweg 4	90 Jahre
	Werner Wagner, Schlichter Weg 12	75 Jahre

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046

Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Samstag, 05.11.

19.00 Uhr Strandbar meets Jubiläum : Disco-Abend

Sonntag, 06.11.

10.30 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt im Rahmen der Friedensdekade (Pfr Bundschuh, Referent Untsch und Team)
Kirchendienst: Frau Runzheimer

Kollekte: für die eigene Gemeinde
anschließend ist der Eine Welt Laden geöffnet

Mittwoch, 09.11.

17.00 Uhr erste Krippenspielprobe

Donnerstag, 10.11.

17.00 Uhr Konfirmationsunterricht

19.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 13.11.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung von Vikarin Lita (Pfr Bundschuh)

10.30 Uhr Kindergottesdienst (Kigoteam)

Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.

Das Gemeindebüro ist Dienstag und Mittwoch von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36

Albert-Schweitzer-Straße 30

Sonntag, 6. November 2022

18:00 Uhr Abendgottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf

Kollekte: eigene Gemeinde

Dienst/Lesung: Juliane Sturm

Organistin: Haeun Yoon

Mittwoch, 9. November 2022

14:00 Uhr Treffen des Handarbeitskreises im Gemeindehaus

Donnerstag, 10. November 2022

19:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Samstag, 12. November 2022

17:00 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst zu St. Martin mit Later-nensingen in der St. Martinsgemeinde mit dem KiGo-Team

Sonntag, 13. November 2022

9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf

Kollekte: #26 Aktionsgemeinsch Dienst f.d. Frieden

Dienst/Lesung: Rüdiger Voigt

Organist: Seungjin Bae

Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266 / Pfarrer Nico Kopf 06107-4573
Öffnungszeiten Gemeindebüro: mittwochs und freitags 9:30 und 12:30 Uhr

E-mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de

Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Sonntag, 06.11.22

10.30 Uhr Gottesdienst

mit Prädikantin Mirjam Raupp

Kollekte für die eigene Gemeinde

Kirchendienst. I. Gröber, U. Rolle

Lesung: I. Gröber

Mittwoch, 09.11.22

19.00 Uhr Präsentation der Konfi-Praktika

Donnerstag, 10.11.22

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Samstag, 12.11.22

17:00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zu St. Martin

mit Pfarrerin Helen Lee und Pfarrer Nico Kopf

Mitwirkung des BalladenTrios GaPeJo

anschl. Laternenumzug und Feier im Pfarrgarten

Kirchendienst: C. Höfer, J. Pröller

Lesung: C. Höfer

Sonntag, 13.11.22

Kein Gottesdienst

Wiederkehrende Termine:

Die Übungsstunde des Ev. Posaunenchores findet montags um 20.00 Uhr im Sälichen in der Untergasse 2, direkt hinter der Kirche statt.

Gemeindebüro:

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr

Tel: **06107-2359** / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de

In seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Helen Lee

unter **Mobil: 0175-2846 067**, E-Mail: helen.lee@ekhn.de

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7

Gemeindebüro:

Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297

Regelmäßige Veranstaltungen der Petrusgemeinde



Freitags:

Teenkreis - jeden Freitag ab 18:30 Uhr in den Räumen der Petrusgemeinde

Sonntags:

10:00 **Gottesdienst**

Unser Sonntagsgottesdienst findet vor Ort statt. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf

Sie!

Parallel ab 10:00 **Kindergottesdienst** in zwei **Gruppen**: für 1-5jährige sowie 6-12jährige.

Ebenfalls **Sonntags**,

17:00 Uhr **Jugendgottesdienst** in den Räumen der Petrusgemeinde

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage: www.petrusgemeinde.de.

Oder Sie besuchen uns auf Instagram:

www.instagram.com/petrusgemeinde_kelsterbach

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

St. Markuskirche

(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 04.11.2022 - Herz-Jesu-Freitag -

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Gertrud Müller
Zum Dank

Samstag, 05.11.2022 - 32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte: Büchereiarbeit -

18.00 Uhr Vorabendmesse im Gedenken an verstorbene Ursula Pühra
anschl. Nacht der offenen Kirche

Sonntag, 06.11.2022 - 32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte: Büchereiarbeit -

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbenen Olaf Johannes Wittig u. Anna-Maria Biko

15.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Mittwoch, 09.11.2022 - Weihe der Lateranbasilika zu Rom, Fest -

9.00 Uhr Frauenmesse für arme Seelen
im Gedenken an verstorbene Blaz u. Tera Cutuk u. Angeh.

Freitag, 11.11.2022 - Hl. Martin -

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Gertrud Müller

Samstag, 12.11.2022 - 33. Sonntag im Jahreskreis -

18.00 Uhr Stiftungsmesse im Gedenken an verstorbene Rosa Maria Reischert

Sonntag, 13.11.2022 - 33. Sonntag im Jahreskreis - Welttag der Armen -

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbenen Carl Philipp

Herz-Jesu-Kirche

(Bergstr. 11)

Sonntag, 05.11.2022 - 32. Sonntag im Jahreskreis -

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Sonntag, 13.11.2022 - 33. Sonntag im Jahreskreis -

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Der Sonntagsgottesdienst wird Digital übertragen und kann über die Homepage erreicht werden.

Der nächste Senioren-Nachmittag findet am Donnerstag, den 10.11.2022 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum statt, mit Information der Malteser zum Hausnotruf.

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit:

Pfarrer Franz-Josef Berbnr, Tel.: 3050

Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 - 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.

Donnerstag geschlossen

Für Sie da: Frau Pratschker, Frau Heller

E-mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Hanna Erdmann Tel.: 503652

E-mail: hanna.erdmann@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959

E-mail: marita.bach@bistum-mainz.de

Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446

Katholische Kirchengemeinde online: www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie uns gestaltete Dateien bitte als pdf-Datei und Texte als Word-Dokument zusenden.

Bilder sollten als jpg-Dateien eingereicht werden mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm).

Dies gilt auch für Bilder und Logos, die in pdf-Dateien oder Word-Dokumenten eingebunden sind.

Bitte reichen Sie keine PowerPoint sowie Excel-Dateien ein!

Vielen Dank für Ihr Verständnis
LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

18. NACHT DER OFFENEN KIRCHE

am Samstag, den 05. November 2022
in der St. Markus Kirche

„Sehnsucht? Frieden!“

- 18.00 Uhr Gottesdienst
- 19.00 Uhr Glockengeläut
- 19.15 Uhr Süddeutscher Orgelbarock
„Musik aus Klöstern und Stiftskirchen“
Organist Günter Schneider
- 20.15 Uhr RÜCKENWIND
Chor und Band der Gemeindefereferent:innen im Bistum Mainz
- 21.15 Uhr Saxophon-Quartett „Four Of A Kind“
Ingrid Früchtel, Christine Kamburg, Uli Heuser und Brigitte Moder
- 22.00 Uhr Nachtgebet und Segen
... und es gibt wieder Tee zum Wärmen zwischendurch!



Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen
Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715,
Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen,
Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 05.11.2022

17:30 Uhr - Vortrag: „Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann“

Mittwoch, 09.11.2022

19:00 Uhr - u.a. Besprechung des Themas „Warum gibt es so viel Leid?“

Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Hinweis: Aufgrund der COVID-19-Pandemie finden unsere Gottesdienste sowohl online als auch in Präsenz (Herzogstraße 37, Neu-Isenburg) statt. Unter der Telefonnummer +49 69 24748066 erhalten Sie weitere Informationen. //www.jw.org

Tierschutz

Meerschweinchen in Not e.V.



Die kleine Flecki macht ihren Namen alle Ehre: Mit ihren bunten Flecken ist sie ein richtiges Bilderbuch-Meerschweinchen. Leider konnte sie bisher kein Bilderbuch-Leben führen, denn bevor sie zu Meerschweinchen in Not e.V. kam, lebte die im Februar 2022 geborene Meerschweinchendame allein in einem kleinen Käfig. Doch nun sind die Gitterstäbe

und die Enge Vergangenheit und auch die Einsamkeit hat ein Ende: Flecki erkundet neugierig ihr Vereinsgehege und ist glücklich, endlich Artgenossen um sich zu haben.

Nach diesem Zwischenstopp bei Meerschweinchen in Not e.V. ist Flecki nun bereit, die Meerschweinchenwelt zu erobern, mit neuen Meerschweinchenfreunden ein großzügiges Gehege zu durchstreifen und sich von einem netten Menschen rundum versorgen zu lassen. Wer Interesse hat, Flecki bei sich aufzunehmen, erreicht sie bzw. ihre ehrenamtlichen Pfleger unter vermittlung@meerschweinchen-in-not.de oder telefonisch unter **0152-06352625 (gern auf die Mailbox sprechen und um Rückruf bitten)**. **Flecki freut sich schon auf ihr neues Zuhause.**

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt **günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Gipfelglück für alle

(djd-k). Weite Panoramablicke über die Alpenkette und hinunter zum Chiemsee, dem „Bayerischen Meer“: Im oberbayerischen Chiemgau kommen nicht nur ambitionierte Bergsteiger und trefreudige Mountinbiker hoch hinauf. Denn zahlreiche Bergbahnen bringen auch Familien mit kleinen Kindern mitten hinein in die Welt der Almwiesen und Bergwälder. Auf den „Aussichtsterrassen des

Chiemgau“ von Watzmann bis Wendelstein warten spannende Abenteuer und das Gipfelglück. Auf dem Hochfelln bei Bergen etwa kann man die Aussicht auf den Chiemsee im höchstgelegenen Berggasthof bei regional gebräutem Bier genießen. Unter www.gipfelglück-chiemgau.de gibt es weitere Infos zu den Bergbahnen, zum entspannten Aktivsein und den schönsten Almen.

3.5 Millionen Beschäftigte mit Nebenjob

(djd-k). Laut einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW) gehen in Deutschland immer mehr Arbeitnehmer einer Nebentätigkeit nach. Zum Beispiel im Direktvertrieb - eine Branche, die stetig wächst. Der Direktvertrieb ist so vielfältig, dass dort jeder ein zweites Standbein aufbauen kann, etwa bei Usana, einem der weltweit größten Hersteller für Premium-Nahrungsergänzungsmittel. Ideal

für künftige Vertriebspartner ist es, wenn sie sich für Ernährung, gesunden Lebensstil oder Sport interessiert. Das Unternehmen gibt jedem das Werkzeug an die Hand, um erfolgreich in den Nebenerwerb starten zu können. So erhält man zum Beispiel seinen eigenen, kostenfreien eCommerce Shop inklusive Lager, Logistik und Versand. Provisionen generiert man über Produktverkäufe. Infos: www.usana.com.

	9		1		2	8	3
5				9	1	6	
				2			4
6					9		5
		8	3	9	7	6	
3		9					2
4			8				
	2	6	9				8
9	8	3		7			1

9	8	3	7	2	5	4	1	6
1	2	6	9	4	3	7	5	8
4	7	5	8	6	1	3	2	9
3	1	9	6	5	4	8	7	2
2	5	8	3	9	7	6	4	1
6	4	7	1	2	8	6	9	3
8	6	1	7	3	2	5	9	4
5	3	2	4	8	9	1	6	7
7	9	4	5	1	6	2	8	3

Haltvorrichtung am Auto	Gerüst, Aufbau	Ausstellungsbau	antike Kriegsruder-schiffe	Maßeinheit der Frequenz	Name der Europarakte	algerische Geröllwüste	altröm. Bezirksvorsteher	japan. Verwaltungsbezirk	weibliches Haustier	Burg am Rhein
Gelenkerkrankung			Freitag vor Ostern							
		Pädagogin						Wüste in Nordafrika	Kosename e. span. Königin	
erster dt. Bundespräsident †	Fremdwortteil: fern, weit		ugs.: sehr viele			Ausstellungen	dauernd			
sich wundern			Maschinensatz	aalförm. Meerestraubfisch						
		französischer Polizist	negatives elektrisches Teilchen	nicht breit	eingeschaltet				Ausstellungsbau (Mz.)	
Steuerabgabe im MA.	unterschwellig	Vorspeise (franz.)	Radspeichenkranz		römische Quellnymph	weibl. Borstentier				
Wassersportart			einfaches Fuhrwerk	kalt Dessert						
französischer unbest. Artikel		Himmelsrichtung	kannenartiges Gefäß		Ausruf des Erstauens			britische Prinzessin		
Strohunterlage	Kopfknochen				digitale Audio-cassette (Abk.)	hohe Spielkarte				
		niederträchtig			Abk.: Datenträger	Nord-europäer				englisch: von, aus
			extrem					griechische Vorsilbe: neu		
nochmals, erneut	Stümper						Mostrich			

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Rhön

Best Western Rhön Garden in Poppenhausen

Ihr Hotel ist ca. 1 km vom Naturbadesee Guckai entfernt. Es bietet Restaurant, Bar mit Lounge, Terrasse, Darts, Billard, Kegelbahn, Spielplatz, Aufzug sowie Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad (lt. Hotelaushang), Kelo-Außen-sauna, Finnischer Sauna und Ruheräumen ✓ WLAN
- ✓ Täglich Eintritt zum Badesee Guckaisee (ca. 1 km entfernt)
- ✓ Hotelparkplatz (n.V.) ✓ u.v.m.

% Aktions-Preis
Nur solange der Vorrat reicht



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ Superior

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
1	16.11.-17.12.22*	199	329	449
2	02.01.-28.02.23, 10.11.-19.12.23	239	379	499
3	01.03.-30.04.23, 01.07.-19.08.23	259	399	529
4	01.05.-30.06.23, 20.08.-09.11.23	279	419	559

*Aktions-Preis bei Unterbringung im DZ Aktion
EZ-Zuschlag Saison 1+2: 35 €/N., **S. 3+4:** 50 €/N. **Bettensteuer:** ca. 1 € p.P./Nacht

Reise-Code: **bwrh**

schon ab € **199,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Münsterland

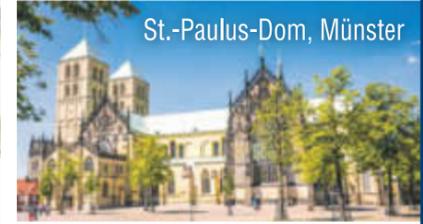
Parkhotel Hohenfeld in Münster



Ihr Hotel liegt inmitten einer Parkanlage, rund 6 km vom Zentrum entfernt. Es besteht aus einem Haupt- und Landhaus mit Restaurants, Bar, Bierstube, Wellnessbereich u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad mit Whirlecke und Finnischer Sauna
- ✓ Leihbademantel ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		2	3	4
07.11.-21.12.22		169	239	319
01.01.-31.03.23, 01.11.-17.11.23		179	259	339
01.04.-31.10.23, 18.11.-21.12.23		199	299	389

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Bettensteuer: ca. 4,5 % des Übernachtungspreises

Reise-Code: **phmu**

schon ab € **169,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Pfalz

ART-Hotel Braun in Kirchheimbolanden

Ihr Hotel im Zentrum verfügt über ein Restaurant, eine Lounge, E-Bike-Verleih, Aufzug sowie Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Kneippbecken und Ruheraum.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpfl.: **Halbpension (2022)/ Frühstück & 1 Abendessen (2023)**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Dampfbad, Kneippbecken und Ruheraum ✓ Leihbademantel, -saunatuch und Slipper ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ StandART

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		2	3	5
07.11.-17.12.22		109	159	259
02.01.-31.03.23, 01.11.-21.12.23		119	149	229
01.04.-30.06.23, 01.09.-31.10.23		139	189	279
01.07.-31.08.23		149	209	309

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht

Reise-Code: **arth**

schon ab € **109,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Tal der Tauber

Vitalhotel König am Park in Bad Mergentheim

Ihr Hotel liegt in einem Park ca. 4 km vom Stadtzentrum entfernt. Es bietet u.a. ein Restaurant, Sky-Sportsbar, diverse Freizeitmöglichkeiten, Aufzug und einen Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Infrarotkabine u. v. m.
- ✓ 1 x Nutzung der Salzgrotte (ca. 45 Minuten) ✓ Teilnahme am Vitalprogramm* (teilw. gg. Gebühr)
- ✓ Nutzung der Kegelbahn*
- ✓ Leihfahrrad* ✓ WLAN ✓ u. v. m.

*nach Verfügbarkeit



TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
13.11.-17.12.22		99	169	239
01.12.-19.12.23		111	189	259
02.03.-29.03.23, 08.10.-30.11.23		149	239	333
30.03.-07.10.23		159	269	369

Einzelzimmerzuschlag 2022: 10 €/Nacht,
2023: 12,50 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,95 € pro Person/Nacht

Weihnachten buchbar! (Reise-Code: whviba)
★ 4 Tage, Halbpension Plus ab 239 € p. P.

Reise-Code: **viba**

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension Plus

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-29351972

Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com

Schlusslicht**Bund der Vertriebenen -
Kreisverband Groß-Gerau****„Sie sind unverzichtbar geworden“**

Jubiläen beim Bund der Vertriebenen und der Sudetendeutschen Landsmannschaft

KREIS GROSS-GERAU. „Wir erleben gerade in diesen Tagen, Wochen und Monaten eine spektakuläre Zeit mit Pandemiegeschehen, mit klimatischen Bedrohungen für unseren Planeten Erde, mit kriegerischen Auseinandersetzungen und dadurch ausgelösten Vertreibungen und Fluchtbewegungen von Millionen von Menschen weltweit; - aber ganz hautnah durch den Angriffskrieg eines Despoten in der Ukraine.“ Mit diesen Worten schilderte Helmut Brandl die globalen Rahmenbedingungen für zwei Jubiläen: 75 Jahre Kreisverband Groß-Gerau des Bundes der Vertriebenen (BdV) und 70 Jahre Kreisgruppe der Sudetendeutschen Landsmannschaft.



Ehrgäste der Veranstaltung und Trachtengruppen aus den verschiedenen Vertreibungsgebieten. Foto: Harald von Haza-Radlitz

Insbesondere der russische Krieg in der Ukraine erinnere Heimatvertriebene und Spätaussiedler an ihr eigenes Schicksal von Schrecken und Tod bei Flucht und Vertreibung, meinte das Mitglied des BdV-Leitungsteams weiter. „Die eigenen Erlebnisse sichern den ukrainischen Flüchtlingen besonders auch von den Verbänden der deutschen Heimatvertriebenen und Spätaussiedler Hilfe und ein reiches Maß an Empathie zu.“

Bei dem Festakt im Georg-Büchner-Saal des Landratsamtes Groß-Gerau überbrachte Margarete Ziegler-Raschdorf Grüße von Ministerpräsident Boris Rhein und Innenminister Peter Beuth. In ihrer Festansprache erinnerte die Landesbeauftragte der Hessischen Landesregierung für Heimatvertriebene und Spätaussiedler an den ersten

Vertriebenentransport nach Hessen am 4. Februar 1946: Jeweils 30 Personen waren in den 40 Viehwaggons untergebracht.

Die Vertreibung, die Millionen Deutsche nach dem Zweiten Weltkrieg erlitten hätten, stünden in der Reihe der dramatischen, menschenverachtenden Ereignisse der heutigen Tage, „dem brutalen und völkerrechtswidrigen Vernichtungskrieg Russlands gegen die Ukraine“. Für das Land Hessen nannte Ziegler-Raschdorf rund 400.000 aus ihrer Heimat im Sudetenland Vertriebene, die damit in Hessen die größte Gruppe unter den Heimatvertriebenen darstellen. „Bis 1954 hat Hessen mehr als 1,2 Millionen Vertriebene aus den früheren deutschen Ostgebieten aufgenommen.“ Diese Menschen seien mit kläglichem Hab und Gut gekommen. Doch sie hätten ihr Schicksal auf sich genommen und von Anfang an angepackt, das Land mit aufgebaut. „Das ist ein wesentlicher Teil unserer hessischen Geschichte.“

Margarete Ziegler-Raschdorf beklagte, dass Flucht, Vertreibung und Deportation zunehmend unter „Migration“ zusammengefasst würden. „Das lehne ich entschieden ab!“ Flucht und Vertreibung seien keine Form der Migration. Vielmehr habe Migration immer ein Moment der Eigeninitiative und der Freiwilligkeit, im Gegensatz zu Flucht und Vertreibung.

Erster Kreisbeigeordneter Adil Oyan vertrat Landrat Thomas Will als Schirmherr. 21,7 Prozent habe der Anteil der Vertriebenen 1960 unter der Bevölkerung ausgemacht, sagte er in seinem Grußwort, „zu denen auch mein Schwiegervater gehörte, mit seinen Eltern“. Was Fjodor Dostojewski 1867 formuliert habe, gelte noch immer: „Ohne Heimat sein heißt leiden“. Das Motto der Festveranstaltung, „Geflüchtet, vertrieben, aufgenommen“ sei inzwischen gelebte Realität. „Die Heimatvertriebenen, ihre Kinder und Enkel, sind integriert, mehr noch: In den vielen Jahrzehnten sind sie unverzichtbar für unser Gemeinwesen im Kreis Groß-Gerau geworden.“

Die zahlreichen Ehrgäste aus den Kommunen des Kreises, Landtagsabgeordnete von CDU und Grünen sowie Vertreter verschiedener Landsmannschaften hörten Texte aus der Geschichte des BdV. Hans-Josef Becker und Birgit Weinmann lasen aus der Chronik „Von der Interessengemeinschaft der Heimatvertriebenen zum Bund der Vertriebenen“. Zudem ließen sie später mit Texten Friedrich Nietzsches oder etwa Dietmar Scholz Autoren zur Vertreibung zu Wort kommen.

Der äthiopische Kriegsflüchtling Adamu Mamo Kebede trug sein Gedicht „Was ist Heimat?“ vor. Eine Sentenz lautet: „Meine Heimat fragt mich: Wer bist du? Wo kommst du her? Wie heißt du? Wer warst du? Und wer bist du jetzt? Ich war ich, aber ich bin nicht mehr ich.“ Die musikalische Gestaltung der Feierstunde lag in den Händen der Kulturpreisträgerin Carolin Grün (Violine) und Xiaomeng Wang (Klavier). Dieses „Duo Danza“ lieferte nicht nur mit dem furios gespielten „Czardas“ von Vittorio Monti einen Glanzpunkt der Veranstaltung.

**Redaktionsschluss-
vorverlegungen**

KW 51 Vorweihnachtswoche
auf Dienstag, 20.12.22

jeweils 11.30 Uhr im Verlag
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

KELSTERBACH

**Abschied nehmen**

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
niemand ist fort, den man liebt.*

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges.

Uta Haecker

* 19.05.1959 † 30.10.2022

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied:

**Inge, Eva,
Vera und Jürgen,
Tina und Tom**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet am Mittwoch, dem 09.11.2022, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.

Wir trauern
um unsere Schulkameradin

Gisela Berg

Jahrgang 1935/36

Der Tod ist kein Unglück für den, der
stirbt, sondern für den, der überlebt.

| Karl Marx (1818 - 1883)



*Du bist nicht mehr dort, wo du
warst, aber überall, wo wir sind.*

Herbert Horneck

* 21.06.1941 † 27.10.2022

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserem liebevollen Vater,
Schwiegermutter, Opa und
Bruder.

Wir sind unendlich traurig dich
gehen lassen zu müssen, jedoch
froh über jeden Tag und jede
Stunde, die wir mit dir hatten.

Wir werden dich vermissen
**Marion und Joachim
Michaela, Michael und
Maximilian
und Angehörige**

Die Beerdigung findet am
11.11.2022 um 11.00 Uhr auf
dem Friedhof in Kelsterbach statt.

*„Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel wird“*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von unserer geliebten Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anna Knöll

geb. Schäfer

* 14.07.1929 † 26.10.2022

In stiller Trauer

Deine Kinder Udo und Erika mit Familien,
Deine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am 10.11.2022
um 13:30 Uhr auf dem Friedhof
in Kelsterbach statt.

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

**Zum farbenprächtigen Herbst
in den Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut!**

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab € 514,-**

Wochenpauschale garni

7 Nächte nur mit Frühstück p. P. **ab € 420,-**

Die kleine Auszeit

von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 205,-**

Schwarzwaldversucherle

von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 306,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Danke

Anlässlich meines 90. Geburtstages möchte ich allen, die mir Glückwünsche in Wort und Schrift überbrachten sowie mich mit Blumen und Geschenken bedacht haben, herzlichst danken.

Günter Kaiser
Kelsterbach, im Oktober 2022



WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten 1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Polin sucht Stelle in privatem Haushalt

Betreuung oder 24 Pflege
Tel.: 0160 7516 730

SIEMENS LIEBHERR BOSCH AEG gorenje beko Miele

ELEKTRO - HAUSGERÄTE SERVICE
ALLES AUS EINER HAND
REPARATUR - VERKAUF - SERVICE

Meisterkundendienst für alle Markenfabrikate
Reparatur - Ersatzteile - Verkauf
Restposten - Sonderposten ab 99€

ehs-rheinmain ehs-rheinmain www.ehs-rheinmain.de 0163/6162762
Hasslocherstraße 53 • 65428 Rüsselsheim
info@ehs-rheinmain.de • 06142-13636 u. 06142-65165

Zur Erweiterung unseres Eigenbestandes suchen wir weiterhin
GRUNDSTÜCKE UND HÄUSER ZUM KAUF
Kauf mit lebenslangem Wohnrecht möglich! Unverbindliche kostenfreie Erstberatung sowie diskrete u. seriöse Abwicklung garantiert!

AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach • 06107 98029 • ankauf@aic24.de

BEILAGEN-SERVICE
KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Kelsterbach aktuell“
Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Kelsterbach aktuell“ unter <http://epaper.wittich.de/737>

Redaktions-Annahmeschluss
Mi., 11.30 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)
Mi., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Gabriele Münk
Medienberaterin
Mobil: 0151 62831561
g.muenk@wittich-foehren.de



Anika Kiemes
Verkaufsdienst
Tel.: 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren

IGS Kelsterbach

Stadt Kelsterbach

Stellenausschreibung zur Mitarbeit im Rahmen des Ganztagsangebots der IGS Kelsterbach: zum frühestmöglichen Zeitpunkt; gerne schon ab 1. Dezember 2022
Durch die Verwendung der generisch maskulinen Form sind alle Personen gemeint

Schulassistent für 22 Zeitstunden pro Schulwoche (erweiterter Aufgabenbereich) gesucht. Es ist 1 Stelle zu besetzen.

Bezahlung: 1349,22 € brutto Festgehalt in Anlehnung an TVöD
Einstellungsdatum: **zum frühestmöglichen Zeitpunkt; gerne schon ab 1. Dezember 2022**

Aufgabenbereich:

- Beaufsichtigung von Aufenthaltsbereichen für Schüler in Pausen und während der Mittagspause und während der Lernzeit
- Beaufsichtigung beim Mittagessen in der Mensa
- Anleitung zu sinnvollen Freizeitbeschäftigungen in der Betreuungszeit am Nachmittag
- Unterstützung einzelner Schüler in den Lernbüros und kleineren Schülergruppen bei der Erarbeitung von Referaten, der Vorbereitung von Tests und Prüfungen und der Aufgaben, die in der Lernzeit nicht alle erledigt werden konnten
- Verwaltung und Verantwortlichkeit für die Ausstattung der Lernbüros
- Unterstützung von Lehrkräften im Unterricht:
 - Begleitung von Unterricht
 - Einsatz im gemeinsamen Unterricht für Kinder mit Erziehungshilfebedarf und bei lernzielgleicher Förderung
- Aufsicht von Schülergruppen bei abwesenden Lehrern Förderunterricht mit Hilfe vorhandener Materialien und nach Förderplänen der Lehrer

Voraussetzungen und Kompetenzen zur Erfüllung dieser Aufgaben:

- eine grundsätzlich positive Einstellung zu Kindern und Jugendlichen
- Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen (z.B. aus der Erziehung eigener Kinder, aus bisheriger Arbeit mit Jugendlichen in Vereinen oder anderen Institutionen, Erfahrung und Praxis in der Betreuungsarbeit in einer Schule)
- Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit in Fragen der Aufsicht
- Fähigkeit, Respekt zu erlangen und sich Autorität zu verschaffen
- Grundlagenkenntnisse in Pädagogik und pädagogischer Psychologie durch Fortbildungsmaßnahmen
- besonnenes und konsequentes Verhalten in Konfliktsituationen
- Teamfähigkeit bei der Zusammenarbeit mit dem Assistententeam und den Lehrern
- Grundlagenkenntnisse in der Internetrecherche
- Bereitschaft zum Erwerb von Kenntnissen von Unterrichtsprozessen durch Begleitung von Unterricht
- Führungszeugnis, Nachweis über Maserschutzzimpfung

Bei Interesse senden Sie bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Nachweise über Qualifikationen) an eine der folgenden Mailadressen:
info@igs-kelsterbach.de oder **juehe@igs-kelsterbach.de**
Rückfragen können Sie auch gerne telefonisch stellen.

wohnen heißt **wüstenrot**

Darlehenszins ab 0,45 %¹⁾

Jetzt schnell noch günstige Zinsen sichern.

Ein Blick auf die aktuelle Marktentwicklung zeigt: die Zinsen steigen. Das bedeutet, auch Bau-/Kaufvorhaben werden teurer. Sichern Sie sich rechtzeitig ab und wirken Sie dem Zinsrisiko jetzt entgegen. **Wüstenrot Wohnsparen** bietet Ihnen Zinssicherheit über viele Jahre hinweg, unabhängig von der künftigen Marktentwicklung.

1) Repräsentatives Beispiel für einen Bausparvertrag in der Tarifvariante Wüstenrot Wohnsparen Komfort (D 2020/KF 0,45) mit einer Bausparsumme von 50.000 €; Nettodarlehensbetrag 30.000 €; Abschlussgebühr 500 €; Variantenpreis 250 €; Kontogebühr p.a. (Sparphase) 15 €; Agio 600 €; Sollzins gebunden (fest) jährlich 0,45 %; effektiver Jahreszins ab Zuteilung nach PAngV 1,92 %; monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 500 €; Schlussrate 497 €; Tilgungsdauer 5 Jahre und 3 Monate; vom Verbraucher zu zahlender Gesamtbetrag 30.997 €; Anzahl der Raten (inkl. Schlussrate) 62. Hinweis: Bausparkassen können sich vor Zuteilung eines Bausparvertrages nicht verpflichten, die Bausparsumme zu einem bestimmten Zeitpunkt auszuzahlen.

Informieren Sie sich jetzt!



Petra Weichwald
Bankkauffrau
Bezirksleiterin im Team
www.wuestenrot.de/petra.weichwald
petra.weichwald@wuestenrot.de
Mobil 0171 40 36 44 2



David Machado
Versicherungskaufmann
Bezirksleiter im Team
www.wuestenrot.de/david.machado
david.machado@wuestenrot.de
Mobil 0173 31 44 33 2